LAVAMÜNDER GEMEINDEZEITUNG

Nr. 3/2008 | AMTLICHE MITTEILUNG! Zugestellt durch Post.at | www.lavamuend.at

KFZ-Anhängerbau Lehner Horst

KFZ-Anhängerbau Tandem auflaufgebremst, ungebremst, Autotransporter, Viehhänger, alles feuerverzinkt in allen Größen und Gewichtsklassen, auch gebraucht.

Direkt vom Hersteller: Lehner Horst, Lavamünd, Tel. 04356/2221.

Auch Sonderanfertigungen kurzfristig. Besichtigung nach Voranmeldung auch jeden Samstag und Sonntag.

9473 Lavamünd, Pfarrdorf 53, Tel. 04356/2221, H 0676/5328339

Café - Konditorei **KRAMER**

täglich ab 6.00 Uhr frisches Gebäck!

65 SITZPLÄTZE

Lavamünd · Hauptplatz 16 **Tel. 04356/2249**

Sonntags von 13.00 bis 20.00 Uhr geöffnet!
Täglich frische Torten!

• **Aktion Oktober:** 3 Kornspitz € 1,99
Bananenschnitte € 1,99

Gasthof-Restaurant

HARRACH

Magdalensberg - Sobother Bundesstraße
Lavamünd, Tel. 04356 / 2662 0699/10001728

Küchenbetrieb von 11 - 21 Uhr

Hier kocht der Chef!

WILDWOCHEN
vom 4. Okt. bis 2. Nov. 2008

• *Donnerstag bis Sonntag und alle Feiertage geöffnet!*

• **Aktion Oktober:**

Wildschweinbraten mit Beilage € 9.90!

Bgm. Herbert Hantinger

Die Seite des Bürgermeisters!

Geschätzte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, liebe Jugend!

So wie in der Natur ist der Herbst mit all seinen schönen Erscheinungen und Facetten und der damit verbundenen Herbstarbeit eingezogen. Daher feiert man jetzt auch Erntedank. In unserer Gemeinde geschah das in Lavamünd, Ettendorf und am Lorenzenberg. Hier spiegelt sich der Fleiß des Jahres wieder. Eindrucksvoll zeigt sich bei diesen Festen die Schöpfung von ihrer schönsten Seite und wir werden uns bewusst, was wir an ihr haben. Gleichzeitig beginnen aber auch gewisse Vorbereitungen für den Winter und das kommende Jahr.
Mit diesem Vergleich will ich hoffentlich passende Parallelen zur politischen Arbeit in der Gemeinde ziehen.

Auch hier zeigt sich die bisherige Arbeit des Jahres 2008 jetzt im Herbst und man kann zufrieden Bilanz ziehen. Neben vielen kleineren, aber deshalb nicht unwichtigeren Arbeiten und Vorhaben, sticht natürlich ein Projekt hervor:

Fertigstellung der Ortsdurchfahrt und Ortsplatzgestaltung

Endlich ist es soweit! Am Samstag, den 4. Oktober 2008 gestalten wir die Eröffnungsfeier mit allen Beteiligten und der gesamten Gemeindebevölkerung. Auch hier können wir nach jahrelangen Diskussionen und Meinungsbildungen, umfangreichen Planungen sowie erfolgreichen Durchführungen eine ausgezeichnete Bilanz ziehen. Unser Markt ist sicherer, zweckmäßiger und schöner geworden. Mit dem letzten Feinschliff wird er ein richtiges Schmuckstück für alle GemeindebürgerInnen!

Ich lade daher noch einmal zur Eröffnung ein, bei der wir allen Beteiligten die entsprechende und verdiente Anerkennung und Würdigung zukommen lassen werden!

Wie in meiner Einleitung angedeutet, ist die jetzige Zeit dazu da, um in der Gemeindearbeit für den Winter und das kommende Jahr Ausblick zu halten. Zwei Projekte sind besonders erwähnenswert und befinden sich in der Entwicklung auf derselben Stufe.

Gemeinschafts- und Rüsthaus Unterbergen, sowie Turnsaalneubau bei der VS-Lavamünd

Beiden gemein ist die rege und engagierte Beteiligung aller Beteiligten in der jetzigen Planungsphase. Es ist erfrischend, mitanzusehen, wie interessiert sie mitwirken. Es liegen mittlerweile bei beiden Vorhaben Vorentwürfe und Kostenvoranschläge vor, die noch bearbeitet und finanziell auf ihre Machbarkeit

hin untersucht werden. Erst dann kann die Detail- und Einreichplanung beginnen und an die Ausschreibung der Arbeiten gegangen werden. Wenn alles klappt, könnten Anfang des neuen Jahres die notwendigen Beschlüsse in den Gremien gefasst werden.
Das Ziel ist, beide Projekte 2009 zu bauen! Dazu steht uns noch viel Arbeit und Einsatz ins Haus und das notwendige Quäntchen Glück werden wir auch dazu brauchen.
Ich hoffe, wir können es gemeinsam schaffen!

Die Erstellung des 2. Nachtragsvoranschlages 2008 sowie das Budget 2009 *werden die Herausforderungen in der Finanzgebarung der Gemeinde sein. Man kann schon jetzt sagen, dass es nicht einfach sein wird, solide Finanzhaushalte zu erstellen aber bei Vernunft und gemeinsamen Willen sollte es möglich sein – ich hoffe es!*

Einen ertragreichen, bunten und schönen Herbst wünscht euch liebe GemeindebürgerInnen und liebe Jugend

in Verbundenheit
Bgm. Herbert Hantinger

Lavamünd baut auf!
Marktgemeinde Lavamünd, www.lavamuend.at

Impressum: Herausgeber: Marktgemeinde Lavamünd, 9473 Lavamünd 65, Tel. 04356/2555-0; Fax 04356/2555-40
Internetadresse: http://www.lavamuend.at, e-mail: lavamuend@ktn.gde.at · Für den Inhalt verantwortlich: das Redaktionsteam
Layout und Druck: SHS-Druck Haßler GmbH, 9470 St. Paul im Lavanttal, Tel. 04357/2420-0
Verantwortlich für die Organisation der Gestaltung und Anzeigenverkauf: Michaela Brudermann, Tel. 04356/2555-26 · Auflage: 1.350 Stück

UNSER LAGERHAUS
Lavamünd
HERBSTZEIT ist ERNTEZEIT

Druckfässer aus Edelstahl
Kunststoff – Mostfässer (mit Zubehör)
alle Größen
Kellerei – Artikel
Gärhefe, Hefenahrung,
Fass-Reinigungsmittel, uvm.
04356/2309
GUTSCHEIN
bei einem Einkauf von
1 Mostfass
1 lt. Lav. Apfelmost
1 lt. Lav. Apfelsaft
GRATIS
einlösbar bis
18.10.2008
Lagerhaus | Lavanttal
www.lagerhaus-lavanttal.at

GEBURTEN, STERBEFÄLLE, EHESCHLIESSUNGEN, HOHE GEBURTSTAGE

GEBURTEN

Gallob Petra Marie
Geb. 18.6.2008
Eltern: Gallob Hildegard und Leopold

Obermann Johanna Sophie
Geb. 11.7.2008
Eltern: Obermann Roswitha und Mairitsch Ignaz

Fellner Raphael Wolfgang
Geb. 12.7.2008
Mutter: Fellner Nicoletta

Wiedenbauer Madlen
Geb. 25.7.2008
Eltern: Wiedenbauer Isabella und Bernhard

Pachteu Emely
Geb. 29.7.2008
Eltern: Pachteu Kerstin und Wiedl Oliver

Lasnig Leonie
Geb. 31.7.2008
Mutter: Lasnig Kerstin

Bierbaumer Keanu Markus
Geb. 3.8.2008
Eltern: Bierbaumer Michaela und Pansi Markus

Matschitsch Domenic Sandro
Geb. 6.8.2008
Eltern: Matschitsch Rita und Manfred

Deiser Luca
Geb. 9.8.2008
Eltern: Deiser Christina und Kapeller Gerd

Wetschnig Vinzenz Paul
Geb. 22.8.2008
Eltern: Wetschnig Andrea

Hobby Studio Eveline Steinig

Kirchensiedlung 10
9470 St. Paul
Tel. u. Fax (04357) 2546
Handy 0664/526 09 69

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-13:00 und 14:30- 18:00
Mi Nachmittag geschlossen
Sa 8:00-13:00

Ihr Bastelfachgeschäft im Lavanttal.

Kompetente Fachberatung und Service mit eigener Hobbywerkstätte.

Wir starten die Herbst- und Winterbastelzeit unter: Kann ich nicht – gibt´s nicht…

Morgens aussuchen… Mittags gestalten… Abends verschenken

Entdecken Sie bei uns zahlreiche, im Trend liegende Bastelideen, die schnell und einfach umgesetzt sind… und alles zum Selbermachen.

Kurse:

29. Sept. um 9:00	9. Okt. um 15:00	23. Okt. um 15:00
Filzen einfach und modern	Crakle Mosaik	Halbedelsteinketten
2. Okt. um 15:00	16. Okt. um 15:00	27. Okt. um 19:00
Filzen einfach und modern	Halbedelsteinketten	Acryl-Malerei
6. Okt. um 9:00	20. Okt. um 9.00	3. Nov. um 19:00
Mal Dir ´ne Matte	Halbedelsteinketten	Tiffany (3 x)
6. Okt. um 19:00	21. Okt. um 9:00	7., 8. und 9 November
Töpfern (3 x)	Mal Dir ´ne Matte	Vorweihn. Ausstellung

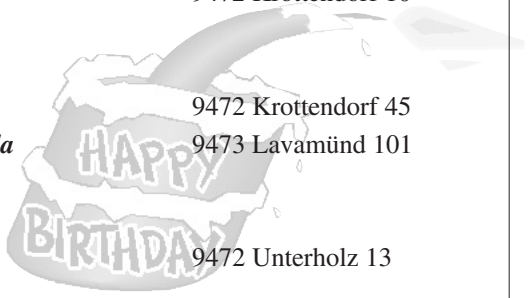
HOHE GEBURTSTAGE VOM 21. JUNI BIS 29. SEPTEMBER 2008

80 Jahre:

Mori Ludmilla	9473 Lorenzenberg 20
Eberhard Anna	9472 Krottendorf 10

85 Jahre:

Mucher Maria	9472 Krottendorf 45
Fröwis Ludmilla	9473 Lavamünd 101



90 Jahre:

Wiedl Maria	9472 Unterholz 13

91 Jahre:

Loibnegger Franz	9472 Krottendorf 1

94 Jahre:

Libiszewski Franziska	9473 Pfarrdorf 103

96 Jahre:

Egger Maria	9473 Lavamünd 84

STERBEFÄLLE VOM 29. JUNI BIS 29. SEPT. 2008

Tschreppitsch Maria, Magdalensberg 31

Schedenigg Pauline, Achalm 47

Riegler Alexander, Achalm 47

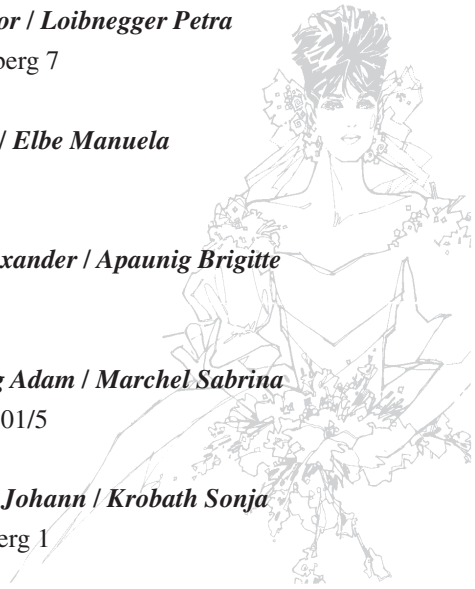
Thuller Aloisia, Schwarzenbach 17

Spanschel Jakob, Rabenstein 10

Napetschnig Erich, Magdalensberg 62

Pansi Maria, Pfarrdorf 60/3

EHESCHLIESSUNGEN VOM 29. JUNI BIS 29. SEPT. 2008



Zellnig Viktor / Loibnegger Petra
Lamprechtsberg 7

Parz Alfred / Elbe Manuela
Ettendorf 91

Otschko Alexander / Apaunig Brigitte
Pfarrdorf 84

Napetschnig Adam / Marchel Sabrina
Lavamünd 101/5

Zlanabitnig Johann / Krobath Sonja
Magdalensberg 1

Weilguni Andreas / Oberländer Sandra
Weißenberg 83

Kogleck Marco / Loibnegger Claudia
Hart 7

Bestattungsinstitut KOS

BeKo

9433 St. Andrä, Agsdorferstraße 90
Tel. 04358/24144, Handy 0650/2414410
9112 Griffen, Hauptplatz 39, Tel. 04233/25003

Verkauf von Devotionalien
- **Taufkerzen, Trauungskerzen**
- **Zier- u. Tischkerzen**
- **Grablichter, Grablaternen**
- **Sterbegeld Vorsorge**
- **Flüßigwachskerzen**
- **Elektr. Ewiglichter**
- **Rosenkränze, Bibel**
- **Wiener Verein**

Sony Ericsson W880i von A1

€ 0,- mit A1
Erstanmeldung und A1 PAKET oder MY NEXT u. A1 PAKET

€ 49,- mit A1
Erstanmeldung

Xcite jetzt €100,- +aktivierung geschenkt

A1

*Gratis Aktivierung(49,90) und 100,10 Gutschrift werden auf der ersten Rechnung gutgeschrieben. Gültig bis 31.10.08

RED ZAC JUST WONDERFUL

Elektrounternehmen MAHKOVEC GmbH.
St.Paul 04357/ 2362 - Lavamünd 04356 / 5009

Aus dem Gemeinderat

Seit der letzten Ausgabe der Lavamünder Gemeindezeitung hat eine Gemeinderatssitzung stattgefunden. Folgende Tagesordnungspunkte wurden unter anderem behandelt.

Gemeinderat vom 28. August 2008

- **Bericht des Kontrollausschusses:** Der Berichterstatter des Kontrollausschusses hat über die **Prüfungstätigkeit des Kontrollausschusses** berichtet. Der Bericht wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

- Der **Bootshafen „Marina“** ist in die Jahre gekommen. Der Gemeinderat hat dabei grundsätzlich über eine **Sanierung bzw. Erweiterung des Bootshafens** diskutiert und einstimmig den Grundsatzbeschluss zur Sanierung bzw. Erweiterung gefasst. Auf Basis dieses Beschlusses werden als nächster Schritt die Finanzierungsmöglichkeiten abzuklären sein. Auch EU-Fördermittel sollen nach Möglichkeit angesprochen werden.

Der Bootshafen liegt Mitten in der Freizeitanlage Lavamünd

- Zu zahlreichen Wortmeldungen ist es bezüglich des geplanten Einbaues einer Speicherpumpe beim **Kraftwerk KELAG** gekommen. Geplant ist, besonders in der Nachtzeit mit günstigem Strom (Strom aus Ausland – Kernkraft?!) Wasser direkt aus der Drau zu entnehmen und in den ökologisch sauberen Speichersee in Soboth zu pumpen. Zu Spitzenzeiten soll dann dieses Wasser zur Stromerzeugung genutzt werden. Gerade aus diesem Berggebiet entnimmt die Gemeinde als auch Private hochwertiges Trinkwasser.

  Die nicht absehbaren Folgewirkungen, die derzeitige Verschmutzung der Drau, die Vermengung des Drauwassers mit dem reinen Bergwasser und die künftige Bedeutung der Trinkwasserreserven für unsere Gemeindebürger und die Gemeinde waren unter anderem Diskussionsstoff bei diesem Tagesordnungspunkt. Der Gemeinderat hat abschließend einstimmig eine **Resolution gegen den geplanten Einbau der Speicherpumpe** beim KELAG-Kraftwerk Lavamünd verabschiedet. Die Resolution ergeht an alle namhaften Stellen. Die Resolution ist in voller Länge auf www.lavamuend.at abrufbar.

Geht es nach den Plänen der KELAG soll nun Drauwasser in den reinen Speichersee Soboth gepumpt werden und das Kraftwerk somit umfunktioniert werden

- Die Kindergartenordnung für den Kindergarten Lavamünd und Ettendorf wurde neu beschlossen und somit auch die Gebühren neu festgesetzt. Erfreulich ist, dass durch die Beitragsübernahme der Elternbeiträge durch das Land Kärnten bzw. Hilfswerk der **Kindergarten für die Kinder in Lavamünd und Ettendorf derzeit kostenlos angeboten** werden kann. Für die verbleibenden Kosten kommt die Marktgemeinde Lavamünd auf.

  Ebenso **beitragsfrei** ist derzeit auch der Besuch der **Schulkinder in der altersübergreifenden Gruppe** im Kindergarten Lavamünd sowie die **Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder in Ettendorf** gestellt worden. Auch entfällt ab sofort der Elternbeitrag für die **Warteklasse** (= die auf den Schulbus wartenden Kinder). Die Kindergartenordnung sowie die Beitragsfreistellungen wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Der Besuch der Kindergärten ist nun kostenlos

- Bei den Straßensanierungen bzw. Straßenarbeiten erfolgte ein umfangreicher Bericht durch den Wege- und Baureferenten Vzbgm. Ing. Josef Ruthardt. Dabei wurde unter anderem über die bereits begonnenen, jedoch noch nicht ausfinanzierten Straßenbauarbeiten auf einer Länge von ca. 2 km am oberen Teil der **Lamprechtsberger Straße** berichtet. Auf Vorschlag des Referenten soll dabei eine kostengünstige Möglichkeit in Form der Aufbringung eines Spritzasphaltes erfolgen, das eine mittelfristige Lösung darstellt. Der Gemeinderat nahm den Bericht des Referenten zur Kenntnis.

- Ebenso einstimmig hat der Gemeinderat Änderungen des **Flächenwidmungsplanes** beschlossen.

- Über die erfolgte **Gründung des Jugendrates** wurde dem Gemeinderat Bericht erstattet und die Zielsetzungen bekannt gegeben. Der Jugendrat soll dabei der Ort sein, an dem Jugendliche mit Politikern über ihre Anliegen diskutieren und die Marktgemeinde Lavamünd jugendfreundlicher machen können. Der Gemeinderat nahm den Bericht des Referenten Herrn Gerd Riegler zur Kenntnis.

- In der Zeit vom 31. Jänner bis 2. April 2008 erfolgte eine **Feinstaubmessung vor dem Gemeindeamt Lavamünd**. Das durchwegs nicht erfreuliche Ergebnis dieser Luftgütemessung war Anlass für den Gemeinderat, über eine Umfahrungsmöglichkeit von Lavamünd zu diskutieren. Der Gemeinderat hat dabei einstimmig den Beschluss gefasst, dass aufgrund des vorliegenden Luftgüteberichtes an das Land Kärnten ein Antrag gestellt wird, dieses möge **verkehrstechnische Lösungen (Umfahrung)** suchen und umsetzen. Der Luftgütebericht ist auf www.lavamuend.at abrufbar!

Neue Marktplatzgestaltung, jedoch viel Verkehr: eine verkehrstechnische Lösung (Umfahrung) wird vom Gemeinderat beantragt!

Mag. (FH) Martin Laber
Amtsleiter

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

Bauen mit Holz – Komfort fürs Leben.
Von der Planung bis zur Fertigstellung.

Fertigriegelhäuser, Blockhäuser, Passivhäuser,
Bio-Niedrigenergiehäuser – mit strohballengedämmten Wand-, Decken; und Dachkonstruktionen;
Individuell auf ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Wintergärten, Stiegenbau, Terrassengestaltung, Fassadengestaltung, Innenraumgestaltung, Carport sowie sämtliche Zimmermannsarbeiten.

POMS ZIMMEREI GMBH

Gemmersdorf 80-A
A-9421 Eitweg
Telefon: 04355/26178
Fax: 04355/26178-4
Mobil: 0664/2446730
e-mail: robert.poms@aon.at
www.poms-zimmerei.at

Veranstaltungskalender

OKTOBER:

SA, 04.10. Gasslsingen des MGV Gem. Chores Lavamünd am Hauptplatz Lavamünd
DO, 09.10. 10. Oktoberfeier in Lavamünd
FR, 10.10. 10. Oktoberfeier in Ettendorf
SO, 19.10. Hausmannskost beim GH-Adlerwirt
SO, 26.10. Gefallenengedenktag 8.30 Uhr Messe in Ettendorf mit anschließender Kranzniederlegung
10.30 Uhr Messe in Lavamünd mit anschließender Kranzniederlegung
FR, 31.10. Halloweenparty im Krügerl

NOVEMBER:

MO, 10.11. Gedenktag des hl. Martin – Pfarrkirche Lavamünd, 17.00 Uhr
DI, 11.11. Gedenktag des hl. Martin – Pfarrkirche Ettendorf, 17.00 Uhr
DI, 11.11. Faschingsbeginn am Hauptplatz Lavamünd um 11.11. Uhr mit der Narrenrunde Lavamünd
FR, 21.-23.11. 11. Weihnachtsverkaufsausstellung Gnamusch Adele im GH-Krone
DI, 25.11. Katharinamarkt in Ettendorf
FR, 28.11. 2. Lavamünder Adventzauber

DEZEMBER:

FR, 05.12. Krampuskränzchen des SV GT-Haus Lavamünd, beim Hüttenwirt – Musik: „Die Decentpauls“
SA, 06.12. Weihnachtsbasar der Trachtengruppe Lavamünd beim GH-Torwirt
SO, 07.12. 3. Ettendorfer Perchtenlauf mit anschließender Disco beim Oberen Wirt
SA, 13.12. Jubiläum 10 Jahre Krügerl
SA, 20.12. Weihnachtslieder am Hauptplatz mit der Marktkapelle Lavamünd
SO, 21.12. Adventkonzert des MGV Gem. Chores Grenzwacht Lavamünd in der Marktkirche, Beginn: 18.00 Uhr
MI, 27.12. Johannesmarkt in Lavamünd
MI, 31.12. Silvesterparty beim GH U-Boot
MI, 31.12. Silvesterparty im GH Krone
MI, 31.12. Silvesterrummel im Krügerl

Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich ausschließlich durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie an einer solchen Einschaltung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Lavamünd (Sachbearbeiterin Fr. Brudermann - Tel. 04356/2555-26)!

Steuersprechstunden

Steuerberater
Mag. Hermann Klokar
aus Kühnsdorf

TERMINE
am Gemeindeamt Lavamünd

Jeden zweiten Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr

Um telefonische Anmeldung am Gemeindeamt wird ersucht 04356/2555

14. Oktober 2008 - 11. November 2008 - 9. Dezember 2008

Bauthermografieaktion

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Kosten für die Beheizung von Gebäuden kommt der Vermeidung von Wärmeverlusten immer größere Bedeutung zu. Zur Feststellung des bauphysikalischen Zustandes von Gebäuden und als Anregung für energiesparende Maßnahmen bietet das Land Kärnten – Landeshauptmann-Stv. Ing. Reinhart Rohr – auch in der Heizperiode 2008/2009 die

Bauthermografieaktion des Landes Kärnten

für alle Interessierten an. Die angemeldeten Gebäude werden in der Heizperiode (Temperaturbereich + 2 °C bis – 15 °C) thermografisch und digital (siehe obige Bilder) erfasst. Die Schwachstellen des Gebäudes werden analysiert und es werden Berichte erstellt. Der Preis für ein Ein- bzw. Zweifamilienhaus beträgt € 120,- (inkl. 20 % MwSt.). Weitere Auskünfte erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt bzw. auf der Website www.energiebewusst.at. Interessierte können sich ab sofort bei der Gemeinde anmelden! **Anmeldeschluss ist Freitag, der 5. Dezember 2008.**

Freie Wohnungen in der Marktgemeinde Lavamünd

Nachstehend sind freie Wohnungen in Lavamünd und Ettendorf angeführt. Sollte Interesse an einer der Wohnungen vorhanden sein, so wird ersucht, sich mit der Marktgemeinde Lavamünd, Herr Dexl, Telefon 04356/2555-16, in Verbindung zu setzen.

Ort	Art	Größe	Miete inkl. BK	Anmerkung
Ettendorf 80/3	ESG	92,86 m²	523,49	inkl. HK, Kaution € 1.570,-
Ettendorf 20/4	ESG	66,05 m²	277,41	Kaution 3 Monatsmieten
Ettendorf 20/7	ESG	66,05 m²	273,45	inkl. BKB, Kaution € 1.093,80
Ettendorf 20/8	ESG	66,05 m²	277,53	Kaution 3 Monatsmieten
Ettendorf 80/7	ESG	80,04 m²	450,74	inkl. HK, Kaution 3 Monatsmieten
Ettendorf 81/7	ESG	96,09 m²	537,09	inkl. HK, Kaution 3 Monatsmieten
Pfarrdorf 60/7	ESG	76,12 m²	329,00	BKB € 2.534,-, auch Kaution möglich
Pfarrdorf 61/8	ESG	55,84 m²	246,00	BKB auch Kaution möglich
Pfarrdorf 61/10	ESG	78,30 m²	343,55	Kaution € 1.374,20
Pfarrdorf 62/11	ESG	56,46 m²	225,71	BKB auch Kaution möglich
Pfarrdorf 88/3	ESG	88,71 m²	378,30	BKB, auch Kaution möglich
Pfarrdorf 88/4	ESG	88,33 m²	375,49	BKB € 4.173,61 auch Kaution möglich
Pfarrdorf 89/3	ESG	88,71 m²	398,11	BKB € 2.534,55 auch Kaution möglich
Pfarrdorf 90/7	ESG	92,43 m²	483,13	inkl. HK, Kaution € 1.932,52
Pfarrdorf 91/8	ESG	58,11 m²	310,15	inkl. HK, Kaution € 1.240,60

Reisepassausstellung

Da der Pass für ganz Österreich zentral in der Staatsdruckerei produziert wird, ist ab Antragstellung im Passamt eine Wartezeit von mindestens fünf Werktagen einzukalkulieren. Zugestellt wird der neue Reisepass per **Rsb-Brief** an die inländische Wohnadresse.

Wem diese **fünf Tage** zu lang sind, der kann

- einen **Expresspass** um € **100.-** beantragen (Wartezeit von 2 - 3 Werktage) oder sich direkt und sofort
- einen chiplosen **Notpass** um € 69,90 mit **kurzer Gültigkeitsdauer** ausstellen lassen (Hinweis: für den Notpass sind zwei gleiche Passbilder notwendig!).

Passbildvorgaben
Wichtigste Änderung für den Bürger bei der Antragstellung ist das Passbild: Es ist nur mehr ein Passbild erforderlich, dieses darf **maximal sechs Monate alt sein** und muss **unbedingt** den EU-Passbildnormen entsprechen, worüber Sie Ihr Fotograf in Ihrer Nähe (Kriterien auch unter http://www.passbildkriterien.at/) jederzeit gerne informiert. Mittlerweile sind bereits alle Fotogeschäfte mit den neuen Fotokriterien vertraut und wenden diese an.

Benötigte Unterlagen bzw. Dokumente:

- **Urkunden (Original):**
  - Geburtsurkunde
  - Heiratsurkunde (bei Eheschließung und Namensänderung)
  - Staatsbürgerschaftsnachweis (bei Erstantrag eines Reisepasses, wenn noch kein Reisepass vorhanden, oder bei Eheschließung und Namensänderung)
  - bei Eintragung von akademischen Graden und Standesbezeichnungen wird der Nachweis darüber benötigt
- **1 Passbild, 35 x 45 mm, Mindestaugenabstand: 8 mm, Hochformat**
  (Näheres unter: www.passbildkriterien.at/)
- **Alter Reisepass**

Gebühr: 69,90 Euro

Reisepass für Kinder bzw. Miteintragung:

Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind (egal welchen Alters) bei der **Antragstellung eines eigenen Reisepasses persönlich** bei der Behörde anwesend sein muss.

Bei der Ausstellung eines Reisepasses bzw. Personalausweises für ein Kind und bei Miteintragung von Kindern (nur im Reisepass möglich und nur bis zum vollendeten 12. Lebensjahr) in Reisedokumenten der Eltern ist **im Fall der Scheidung** der gerichtliche Beschluss der gesetzlichen Vertretungsbefugnis über die Kinder beizubringen.

Kinderreisepass für Kinder unter 12 Jahren:

- Kind muss - zwecks Identitätsvergleichs und Unterschrift - persönlich anwesend sein!
- alter Pass (wenn vorhanden)
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis (bei Erstantrag eines Reisepasses, wenn noch kein Reisepass vorhanden)
- 1 Passbild, 35 x 45 mm, Mindestaugenabstand: 8 mm, Hochformat (Näheres unter: www.passbildkriterien.at/)
- ein Elternteil als gesetzlicher Vertreter mit Lichtbildausweis (Pass, Führerschein etc.)
  Bitte beachten: Bei Neuausstellung des Kinderpasses muss das Kind aus dem Reisepass der Eltern amtlich gestrichen werden.
  Gültigkeit für Kinder von 0 bis 2 Jahren: 2 Jahre
  Gültigkeit für Kinder von 2 bis 12 Jahren: 5 Jahre

Gebühr: 26,30 Euro

Reisepass für Kinder über 12 Jahren:

- Kind muss - zwecks Identitätsvergleichs und Unterschrift - persönlich anwesend sein!
- alter Pass (wenn vorhanden)
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis (bei Erstantrag eines Reisepasses, wenn noch kein Reisepass vorhanden)
- 1 Passbild, 35 x 45 mm, Mindestaugenabstand: 8 mm, Hochformat (Näheres unter: www.passbildkriterien.at/)
- ein Elternteil als gesetzlicher Vertreter mit Lichtbildausweis (Pass, Führerschein etc.)

Gebühr: 69,90 Euro

Hinweis:

Sollten die Kinder noch bei einem oder beiden Elternteilen miteingetragen sein, ersuchen wir auch um Vorlage der Reisepässe der Eltern, da bei einer Passneuausstellung eine Streichung aus den Reisepässen der Eltern (bzw. eines Elternteiles) von amts wegen zwingend notwendig ist. Eine Kindstreichung ist kostenlos!

Wenn Kinder in bereits ausgestellte Reisepässe der Eltern eingetragen werden sollen:

Benötigte Urkunden (Original):

- Geburtsurkunde der einzutragenden Kinder

Gebühr: 26,30 Euro

Bitte beachten Sie:

- Der Reisepass muss **persönlich** beantragt werden.
- Werden verlorene bzw. als gestohlen gemeldete Reisedokumente wieder aufgefunden, so sind diese, sofern ein neues Reisedokument ausgestellt wurde, unverzüglich der Passbehörde zur Entwertung vorzulegen. **Eine Weiterverwendung ohne Meldung ist strafbar!**
- Die „alten“ Reisepässe behalten weiterhin ihre eingetragene Gültigkeit.
- Alle beizubringenden Urkunden sind im Original vorzulegen!
- Passfotos immer ohne Kopfbedeckung (Achtung bei Babys)!

Seitens der Marktgemeinde Lavamünd wird Ihnen mitgeteilt, dass Sie die Anträge auf Ausstellung eines Reisepasses auch beim Gemeindeamt einbringen können. Danach wird der Antrag von der Gemeinde an die Bezirkshauptmannschaft Wolfsberg übermittelt. Sie werden jedoch darüber informiert, dass diese Abwicklung länger dauert, als wenn Sie direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Wolfsberg den Antrag einbringen.

M. Brudermann

Referent für Schule, Familie, Gesundheit, Soziales, ältere Generation – GV Kos Josef

Gesundheit und Soziales:

Pflegeheim Klösch

In der Mörtelsiedlung besser bekannt als Achalm, befindet sich der Familienbetrieb Senioren- und Pflegeheim Klösch. In sonniger Lage, mit schönem Ausblick auf unsere Umgebung ermöglicht die Familie Klösch pflegebedürftigen Menschen einen geruhsamen Lebensabend. Die Einrichtung erfüllt die Ansprüche am alters- und behindertengerechten Wohnen. Durch die Größe des Hauses, wird ein Leben und ein Wohnen im familiären Charakter geboten.
Das Haus verfügt über drei Einbettzimmer und drei Zweibettzimmer, WC, Fernseher mit Sat- Anschluss. Neben der Grund- und Behandlungspflege gibt es viele Möglichkeiten zur Kommunikation, verschiedenen Aktivitäten wie Beschäftigungstherapie, Basteln, Kochen, Tagesausflüge, Gesang, Gottesdienste oder einfache Plauderstunden. Der unmittelbare Lebensbereich der Bewohner kann nach deren eigenen Wünschen mitgestaltet werden.
Bei weiteren Fragen erreichen Sie die Familie Klösch unter der Tel.: 04356/2547.

„Gesunde Gemeinde“

In den vergangenen Jahren fanden im Herbst verschiedene Gesundheitsvorträge statt. Da jedoch die Anzahl der Zuhörer bzw. der Interessierten immer geringer wurde, versucht das Gesundheitsreferat der Marktgemeinde Lavamünd nun „neue Wege zu beschreiten“ und bietet daher heuer ein anderes Programm.

Zusammen mit dem Sportverein Lavamünd (Fit für Österreich – ASVÖ Allgemeiner Sportverband Österreichs) wird heuer erstmals ein **Nordic-Walking-Kurs** angeboten. Der Kurs startete am Donnerstag, dem 11. September 2008 beim Sportplatz Lavamünd. 8 Trainingseinheiten zu je 1,5 Stunden werden absolviert. Dabei schult und motiviert ein staatlich geprüfter Trainer (Herr Kurt Pobaschnig) die Teilnehmer für einen Kurskostenbeitrag von Euro 15,-/Teilnehmer. Einen Teil der Kosten übernimmt die Marktgemeinde Lavamünd. Derzeit nehmen 10 Personen aus unserer Gemeinde teil. Wer noch daran teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen (donnerstags, 18.00 Uhr Sportplatz Lavamünd).

Als weiterer Schwerpunkt ist bereits für die kommende Winterzeit eine **„Rückenschule“** geplant. Nähere Informationen dazu wie Kosten, Kursbeginn, Ort, Zeit, werden Ihnen noch bekannt gegeben. Voranmeldungen werden am Gemeindeamt Lavamünd, Tel: 04356/2555, aber jetzt schon gerne entgegen genommen.

Wir freuen uns natürlich, dass wir nun ein neues „Gesundheitsprogramm“ bieten können und hoffen, dass sich auch für den zweiten Teil unserer „Gesunden Gemeinde“ viele Interessierte melden, damit auch dieser Kurs zustande kommt. Mittel- bis längerfristig ist eine Erweiterung des Kursangebotes, wiederum in Zusammenarbeit mit dem Sportverein Lavamünd, geplant.

Ein herzliches Dankeschön auch auf diesem Wege an Herrn Reinhold Ertler vom Sportverein Lavamünd, der sich für die Umsetzung dieser Kurse sehr engagiert!

DieKärntner
SPARKASSE
... in jeder Beziehung zählen die Menschen.

Schule:

Zu- und Umbau der Volksschule Lavamünd auf Schiene

Der Umbau eines Teiles des Schulgebäudes der VS-Lavamünd sowie die Neuerrichtung des Turnsaales rückt näher. Derzeit laufen die Genehmigungsverfahren. Im Einvernehmen mit der Landesregierung werden die finanziellen Mittel bereitgestellt. Der beabsichtigte Baubeginn ist April 2009, die Fertigstellung dieses Bauvorhabens mit Oktober 2009 geplant. Ich bedanke mich als Referent bei allen Entscheidungsträgern, die zu dieser notwendigen Baumaßnahme beigetragen haben.

Positiv erwähnen möchte ich, dass der Gemeinderat für das Schuljahr 2008/2009 beschlossen hat, die altersübergreifende Nachmittagsbetreuung in Lavamünd und die schulische Nachmittagsbetreuung in Ettendorf, für die Eltern beitragsfrei anzubieten.

Bei den Schülerfahrten hat sich die Änderung ergeben, dass die Firma Ing. Manfred Moll die Schülerfreifahrten für das ganze Gemeindegebiet übernommen hat. Die Firma Moll hat im vergangenen Jahr die Route auf den Weißenberg abgedeckt. Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern gute Fahrt.
Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lavamünd möchte sich an dieser Stelle bei der Firma Peter Cimenti, die über viele Jahre diese verantwortungsvolle Aufgabe zur Zufriedenheit der Schüler und Eltern sowie der Marktgemeinde Lavamünd erledigt hat, herzlich bedanken.

GV Josef Kos

Herr Loibnegger Franz feierte einen hohen Geburtstag!

Herr Loibnegger Franz erblickte am 21.06.1917 in Krottendorf als eines von 6 Kindern das Licht der Welt. Seine Kindheit verbrachte er am elterlichen Hof vlg. Maier in Krottendorf, welchen er in späteren Jahren übernahm. Herr Loibnegger besuchte 5 Jahre die Volksschule in Ettendorf. Danach half er in der Landwirtschaft seiner Eltern mit. Nach dem Krieg arbeitete er 8 Jahre bei der Fa. Romanelli, wo ihm die Arbeit ihm viel Freude bereitete. Gleich darauf lernte er seine Frau Maria kennen und lieben, welche er im Jahre 1948 heiratete. Kurze Zeit später kam sein Sohn Günther zur Welt. Heute lebt seine Frau aufgrund erhöhter Pflegebedürftigkeit im Seniorenheim in Pudlach. Der rüstige Pensionist zählt unter anderem Radfahren, Autofahren und Lesen zu seinen Hobbys. Seinen Lebensabend verbringt Herr Loibnegger gut behütet im Kreis seiner Familie, wobei sich insbesondere sein Sohn Günther in liebevoller und fürsorglicher Weise um sein Wohlergehen bemüht. Seine 6 Enkelkinder und 5 Urenkel sind sein größter Stolz und bereiten ihm jeden Tag aufs Neue große Freude.

Aus Anlass des hohen Geburtstages gratulierte die Gemeindevertretung und überreichte dem Jubilar ein Präsent zu seinem Ehrentag.

JÖLLI GLAS GmbH

Ihr Glasermeister wenn's um Bauen mit Glas geht!

Fachliche Beratung für Neuverglasungen im Innen- und Außenbereich

Spiegel und Gläser mit Facetten und Rillenschliff

Reparaturverglasung

Bilder und Objektrahmung nach Maß

Pokale und Sportpreise mit Beschriftung

Hebebühnenverleih

Kuststofflager: Plexi, Lexan und Thermo Clear

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 04357/2005 • 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at

Heizkostenzuschuss

Ab 1. Juli 2007 ist die Heizkostenzuschussaktion des Landes Kärnten im § 34 des Kärntner Mindestsicherungsgesetz 2007 – K-MSG 2007, LGBl. Nr. 15/2007 i.d.g.F., gesetzlich verankert und wird für die jeweilige Heizperiode **(2008/2009)** fortgesetzt. Einkommensschwache Personen/Haushaltsgemeinschaften, welche auf Grund ihrer persönlichen Voraussetzungen zum Personenkreis nach § 4 Abs. 1 und 2 des K-MSG 2007 gehören, erhalten einen einmaligen Heizkostenzuschuss.

1. Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 171,50

Ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 171,50 wird nur gewährt, wenn die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht überschritten werden. Es handelt sich bei den Einkommensgrenzen um Nettobeträge.

- bei Alleinstehenden	EUR	720,-
- bei Ehepaaren bzw. Lebensgemeinschaften	EUR	1.070,-
- Zuschläge für jedes minderjährige Kind	EUR	98,-

2. Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 98,-

Ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 98,- wird nur gewährt, wenn die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht überschritten werden. Es handelt sich bei den Einkommensgrenzen um Nettobeträge.

- bei Alleinstehenden	EUR	1.040,-
- bei Ehepaaren bzw. Lebensgemeinschaften	EUR	1.430,-
- Zuschläge für jedes minderjährige Kind	EUR	98,-

3. Nach dem K-MSG ist von einem umfassenden Einkommensbegriff auszugehen. Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Sozialhilfe), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art und Lehrlingsentschädigungen. Bei Studenten ist auch das Einkommen der Eltern zu berücksichtigen.
Innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft sind alle Einkünfte zusammenzurechnen. Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen, Wohnbeihilfen und Pflegegelder.

4. Ein Heizkostenzuschuss wird nicht gewährt, wenn der Antragsteller oder eine mit ihm in Haushaltsgemeinschaft lebende Person ein Fruchtgenussrecht oder ein Deputat auf Heizmaterial (z.B. Holz) besitzt.

5. Ein Heizkostenzuschuss wird nur in Höhe der nachgewiesenen Heizkosten für die laufende Heizperiode (März 2008 bis Feber 2009), max. jedoch in der Höhe von EUR 171,50 bzw. EUR 98,- gewährt.

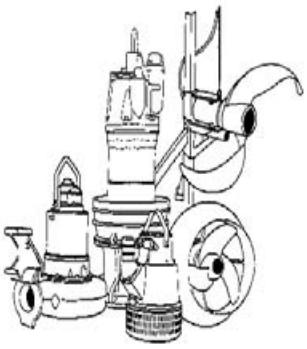
6. Ein entsprechender Antrag um Gewährung des Heizkostenzuschusses ist beim Gemeindeamt (Bürgerservicebüro Lavamünd und Außenstelle Ettendorf) bis **spätestens 31. März 2009** einzubringen. Spätere Antragstellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Vorzulegen ist:
- Ein Nachweis über alle Einkünfte innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft
- Eine bestätigte Rechnung über Heizmittelankauf (Rechnungsdatum März 2008 bis Feber 2009).

M. Brudermann

FLYGT
TAUCHMOTORPUMPEN
TAUCHMOTORRÜHRWERKE

Für die Entwässerung und Abwasserentsorgung sowie für einen vielseitigen Einsatz. Die erste Tauchmotormotorpumpe wurde von **ITT Flygt** bereits 1948 gebaut und seitdem ständig weiterentwickelt, sodass heute ein umfangreiches Programm von effizienten und vielseitigen Produkten zur Verfügung steht.



Der Name **ITT Flygt** ist weltweit bekannt- für langlebige Produkte höchster Qualität und steht für beste Serviceleistung.

Verkauf - Miete - Reparatur - Service

ITT Flygt Ges.m.b.H
A-2000 Stockerau, Prager Straße 6, Tel. 02266/626 01-21, Fax 02266/626 01-40
e-mail: office.at@flygt.com, www.flygt.at
Außenstellen in Graz, Salzburg und Kematen/Tirol
ITT Industries

ESTRICHE Liebert
Bodenisolierungen und Bodenbeschüttungen
• Estriche
• Bodenisolierungen
• Bodenbeschüttungen
INFO-HOTLINE
Tel. 0664.5333538
Informieren Sie sich!
Rufen Sie an
9470 St. Paul • Allersdorferstraße 2

Auszeichnung für Fußgängerprojekt!

Gesucht wurden gute Lösungen für Fußgänger in den Städten und Gemeinden Österreichs und in Form eines Wettbewerbes ausgeschrieben. Die Marktgemeinde Lavamünd hat sich bei dieser bundesweiten Ausschreibung mit dem Projekt „Sichere Gehwegverbindung im Bereich des Kraftwerkes Lavamünd“ beworben. Gemeinsam mit dem Projektpartner, der Verbund AHP, sowie dem Straßenbauamt Wolfsberg (Land Kärnten) konnte das Projektziel, die Schaffung einer sicheren Gehwegverbindung vom Markt bis in die Freizeitanlage sowie Schaffung einer sicheren Gehwegverbindung von der Hochbausiedlung in den Markt Lavamünd sowie in die Freizeitanlage erreicht werden.

Die Marktgemeinde Lavamünd hat unter österreichweit insgesamt 49 teilnehmenden Gemeinden den hervorragenden 2. Platz gemacht. In der Bildmitte zu sehen ist u.a. Betriebsleiter DI Karl Kreutler von der Verbund AHP sowie unser Bürgermeister Herbert Hantinger und Amtsleiter Martin Laber.

Foto: Mag. Ingrid Gregor

Der Verein walk-space.at hat in Kooperation mit dem Österreichischen Städtebund, Österreichischen Gemeindebund, Verkehrssicherheitsfonds sowie dem Lebensministerium diesen Wettbewerb organisiert. Dieser Verein sucht die besten realisierten Lösungen für Fußgänger im öffentlichen Raum. Bei der Verleihung des Walk-Space-Award 2008 im Technischen Museum wurde das Projekt unter insgesamt 49 teilnehmenden Gemeinden unter der Kategorie Fußwegenetz als zweitbestes Projekt ausgezeichnet und geehrt.

Die Verbindung über die Draupromenade durch das Kraftwerk Lavamünd sowie die Verbindung der Hochbausiedlung über den Torbogen zum Markt bzw. zur Freizeitanlage Lavamünd kam vor allem durch die tatkräftige Umsetzung der Verbund AHP sowie dem Straßenbauamt Wolfsberg (Land Kärnten – Referat LR Gerhard Dörfler) zustande. Für die ansprechende technische Umsetzung der Rampe zeigt sich Herr Gerhard Köstinger vom Straßenbauamt Wolfsberg verantwortlich. Danke der Verbund AHP und allen beteiligten Mitarbeitern sowie dem Straßenbauamt Wolfsberg für dieses nunmehr ausgezeichnete Projekt!

Mag. (FH) M. Laber

Eine gut durchdachte technische Ausarbeitung des Projektes ermöglichte diese ansprechende sichere Gehweg- und Radwegverbindung

Die sichere Verbindung über den Torborgen und somit Überquerung der Bundesstraße wird von den Fußgängern gerne angenommen und wurde von der Verbund AHP errichtet bzw. freigegeben.

Steiner Bau Ges.m.b.H.

HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU BAUSTOFFHANDEL

9470 St. Paul i. Lav., Industriestr. 2
Telefon (04357) 2301 und 2302

Ergebnis der Kärntner Blumenolympiade!

Auch heuer hat die Marktgemeinde Lavamünd bei der von der Fördergemeinschaft Garten e.V. Klagenfurt initiierten „Kärntner Blumenolympiade“, in der Kategorie „Einzelbewerb“ teilgenommen. Die Teilnehmer aus unserer Gemeinde wurden von qualifizierten Jurymitgliedern bewertet.

Am Mittwoch, dem 23. Juli 2008, fand dann die offizielle Bewertung der Objekte statt. Die Vertreter der Fördergemeinschaft Garten e.V. besuchten alle Teilnehmer und bewerteten den mit viel Liebe von den heimischen Hobbygärtnern gepflegten Blumenschmuck.

Die Teilnehmer wurden in verschiedene Kategorien unterteilt und nach Punkten bewertet. Von der Jury bewertet wurden neben dem Kulturzustand auch die Zusammenstellung und der Gesamteindruck des Blumenschmuckes. Nachfolgend sind jeweils die ersten drei Platzierungen auf Gemeindeebene aufgelistet:

Kategorie 1, Gasthöfe
1. Thomas und Brigitte Cimenti, GH Hüttenwirt, Lavamünd
2. Ignaz und Adele Gnamusch, GH Krone, Lavamünd

Kategorie 2, Bauernhöfe und Buschenschenken
1. Paul und Roswitha Peter, Lavamünd
2. Hildegard Faulant, Lavamünd
3. Dietmar und Birgit Grubelnig, Lavamünd

Kategorie 4, Privathaus mit Balkon und Garten
1. Irene Hartweger, Lavamünd
2. Karin Prinster, Ettendorf
3. Juliane Sulzer, Ettendorf

Kategorie 7, Sonderobjekte
1. Irmgard Walkam, Lavamünd
2. Christine Polz, Lavamünd

Die weiteren Teilnehmer erreichten die notwendige Punktegrenze um in die Reihung aufgenommen zu werden leider nicht.

Die Familie
Thomas und Brigitte Cimenti, GH Hüttenwirt, Lavamünd
belegte mit ihrem Blumenschmuck in der Kategorie Gasthöfe und Hotels den 2. Platz in der Regionenbewertung – dazu gratulieren wir herzlichst.

An alle Teilnehmer ein Dankeschön für die Teilnahme und wir hoffen auf Ihre Teilnahme auch im kommenden Jahr!

M. Posteinig

Gasthaus Hüttenwirt

Heimatmuseum Irmgard Walkam

WASSERVERSORGUNG
SANITÄRE ANLAGEN
ZENTRALHEIZUNGEN
ÖLFEUERUNGEN
WÄRMEPUMPEN
SOLARANLAGEN
LEOPOLD ZERNIG
A-9470 ST. PAUL i. L., Hauptstraße 14, Tel. (0 43 57) 23 32
A-9473 LAVAMÜND, Tel. (0 43 56) 23 24
e-mail: zernig.leopold@holzdiesonne.at
Homepage: www.holzdiesonne.at

Gasthof Torwirt
SKOF SIBYLLE / ✆ 04356 2228

- Reichhaltige Speisekarte
- Räumlichkeiten für Familienfeiern, Taufen u.s.w.
- Schöner Sitzgarten
- Kinderspielplatz
- Biker u. Radlerfreundliche Gaststätte

Der Gasthof mit der gemütlichen Atmosphäre.

Die neuen Lehrlinge der Gemeinde stellen sich vor!

Name: **Melissa Paulitsch**

Abteilung: Bauamt

Erreichbarkeit: 04356/2555-17 • 04356/2555-40

Wohnort: Lorenzenberg 11, 9473 Lavamünd

Geburtsdatum: 04.11.1992

Familienstand: ledig

Beschäftigt seit: 1. September 2008, als Bürolehrling

Qualifikationen: Hauptschulabschluss

Hobbies: im Sommer am Badeteich liegen und Schwimmen, mit Freunden treffen, Radfahren

Meine Aufgabengebiete:
allgemeine Sekretariatsarbeiten für das Bauamt, div. Telefonate durchführen, Postausgang, Stundenzettel eingeben, Plakate aufhängen, amtliche Mitteilungen verpacken, verschiedene Bürger wegen Kurz gefragt oder Hohe Geburtstage interviewen uvm.

Ziel: Den Menschen bei ihren Anliegen behilflich sein und ihnen bei Ihren Problemen und Fragen helfen. Mein Lehrziel zu erreichen und die Lehrabschlussprüfung mit einem sehr guten Erfolg abzuschließen.

Name: **Verena Gonzi**

Abteilung: Finanzverwaltung, Buchhaltung und Bürgerservice

Wohnort: 9473 Lavamünd, Pfarrdorf 62/1

Geburtsdatum: 14.02.1993

Familienstand: ledig

Beschäftigt seit: 1. September 2008, als Bürolehrling

Qualifikationen: Hauptschulabschluss

Hobbies: Inlineskaten, mit Freunden was unternehmen, einkaufen gehen

Aufgabengebiete:
allgemeiner Schriftverkehr, kopieren, Postausgang, Telefonate durchführen, Plakate aufhängen, Stundenzettel eingeben, Mithilfe im Meldeamt, in der Buchhaltung und Kasse

Ziel: Mein Ziel ist es, die mir übertragenen Aufgaben zur Zufriedenheit zu erledigen und die Lehre erfolgreich abzuschließen.

Information - Herausgabe Gemeindezeitung

Das Redaktionsteam der Lavamünder Gemeindezeitung ist laufend bemüht, Sie möglichst gut über die gesetzten Aktivitäten bzw. sonstigen Angelegenheiten innerhalb der Marktgemeinde Lavamünd zu informieren. Um auch weiterhin ein für die Bevölkerung interessantes Informationsblatt herauszugeben, werden Sie ersucht, uns Ihre Meinung über die Inhalte unserer Gemeindezeitung mitzuteilen. Weiters werden alle Vereine und Institutionen gebeten, bei der Erstellung der Gemeindezeitung mitzuarbeiten, indem sie die gewünschten Artikel zur Veröffentlichung im Gemeindeamt abgeben.

Zuschriften an die Marktgemeinde Lavamünd, z. H. Fr. Brudermann Michaela, 9473 Lavamünd 65 oder Tel. 04356/2555-26. Danke!

Kurz ? gefragt

Zlamy Sabrina Einzelhandelskauffrau Jungfrau	Gutschi Herbert Selbständig Fisch		Findenig Manfred Einzelhandelskaufmann Wassermann	Werhonig Marianne Gastwirtin Zwilling
Relaxen bei Cafe Bettina	Arbeitsreich	**Wie sieht für Sie der perfekte Tag aus?**	Mit meinem Schatz einen Tag irgendwo hinfahren ohne erreichbar zu sein	Wenn alles reibungslos abläuft
Mein Auto und meine Familie	Gesundheit	**Was ist Ihr wertvollster Besitz?**	Meine Gesundheit, die ich hoffentlich noch lange behalten darf	Meine Enkelkinder
Ehrlichkeit	Freundlichkeit	**Welche Eigenschaften schätzen Sie an einem Menschen am meisten?**	Treue, Ehrlichkeit, Zusammenhalt	Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit
Einen Menschen zu verlieren	Wenn man schwer erkrankt oder ein Familienmitglied verliert	**Was ist für Sie das größte Unglück?**	Wenn in meiner Familie jemanden was zustoßen würde	Wenn meiner Familie etwas zustoßen sollte
Lebe jeden Tag als wäre es der letzte	Volle Power durchs Leben	**Ihr Lebensmotto?**	Wer in die Fußstapfen anderer tritt, hinterlässt selbst keine Spuren	Lebe jeden Tag als ob es der letzte wär
Familie	Auf meine Freunde, Familie und auf einen guten Schweinsbraten	**Auf was würden Sie nicht verzichten?**	Auf die Musik	Auf die Familie und meinen Mann
In Ordnung, bis auf den Parkplatzmangel	Die Ortsplatzgestaltung ist sehr schön geplant	**Was halten Sie von der neuen Ortsplatzgestaltung in Lavamünd?**	Ist sehr gelungen, nur vermisse ich ein wenig das Grüne (z.B. kleine Bäume)	Bin sehr positiv überrascht

Lavamünder Kinder lernen mit der Wasserrettung schwimmen

Sehr gut angenommen wurde in Lavamünd der von der Österreichischen Wasserrettung am Naturbadesee heuer zum zweiten Mal angebotene Schwimmkurs. Unter dem Motto „Vom Nichtschwimmer zum Schwimmer“ absolvierten die Kinder unter der fachlichen Anleitung von Einsatzleiter Reinhard Dellasega, seinem Stellvertreter und ÖWR Schwimmlehrer Thomas Klösch sowie der Rettungsschwimmerin Claudia Bratschun zehn Einzelstunden, die bei idealem Badewetter absolviert werden konnten und bei denen die zukünftigen Wasserratten mit viel Eifer und Freude bei der Sache waren. Da die Nachfrage nach diesen Kursen nicht nur von Seiten der Kinder sondern auch von Erwachsenen nach wie vor sehr groß ist, wird die ÖWR Lavamünd diese auch im nächsten Jahr wieder anbieten. Für die Eltern der frischgebackenen Schwimmer, die in einer abschließenden Prüfung ihr Können zeigen mussten, hat die Schwimmfertigkeit ihrer Sprösslinge eine wichtige Bedeutung, da sie diese nunmehr ohne Angst in die Wellen tauchen lassen können.

Auch auf dem Sektor der ÖWR Ausbildung zum Helfer und Retter ist die Gruppe um Reinhard Dellasega äußerst aktiv, immerhin werden derzeit zwölf Jugendliche in diesen Fertigkeiten ausgebildet und das Interesse dafür ist weiterhin enorm. Erfolgreich verlaufen derzeit auch Gespräche der ÖWR mit dem Vorstand der Marktgemeinde Lavamünd über die zukünftige Sicherheit in Form einer Überwachung durch die Mitglieder der Wasserrettung am Badesee.

P.S.: Auf dem Foto sind die Teilnehmer am Schwimmkurs mit den Ausbildnern von li.: Einsatzleiter Dellasega, T. Klösch und C. Bratschun zu sehen.

A. Slamanig

Einladung zum „Gasslsingen“

Nach der Eröffnung der Ortsplatzgestaltung Lavamünd findet am

4. Oktober 2008, um 13.00 Uhr, am Hauptplatz

das „Gasslsingen“ mit internationalen und heimischen Chören statt.

Durchgeführt wird diese Veranstaltung vom MGV und gemischten Chor Grenzwacht Lavamünd.

VOLKSSCHULE LAVAMÜND – VIELSEITIG AKTIV

Gegen Ende des Schuljahres brachten uns hohe Temperaturen schon in Ferienstimmung. Um die letzten, sehr heißen Schultage angenehm zu gestalten, wurden folgende Aktivitäten unternommen:

Besuch des Lorenzenberger Heimatmuseums

Das Busunternehmen Cimenti brachte unsere Schüler in Kleinbussen auf das Anwesen der Familie **Walkam** vlg. Zlimnig am Lorenzenberg. Auf dem idyllischen Bauernhof begrüßten uns die Besitzer und erklärten unseren Schülern das Leben in Haus und Hof zu Zeiten unserer Eltern und Großeltern mit allen Gerätschaften, die in liebevoller Arbeit in vielen Räumlichkeiten des Bauernhofes ausgestellt sind.
So konnten unsere Schüler Einblicke in das Leben auf dem Bauernhof in der Vergangenheit gewinnen.
Wir danken der Familie Walkam für die gelungene Führung.

ABC- Fest

Die Taferlklassler feierten mit ihrer Lehrerin VOL Ida Maria Hantinger und den Eltern das **ABC-Fest**. Stolz präsentierten die Kleinen in Form von Gedichten. Liedern und Spielen, dass sie nun alle Buchstaben in zwei Schriften lesen und schreiben können.
Äußerst liebevoll haben die Eltern das ABC-Mahl vorbereitet. Gesundes Obst, köstlicher Lebkuchen und eine delikate Buchstabensuppe und natürlich auch ein kühlendes Eis wurden serviert.

Als nette Erinnerung an die erste Klasse bekamen die Schüler ein kunstvolles **ABC-Bild**, das sie selbst gestaltet haben, überreicht. Die hübschen Rahmen dazu spendierte die Tischlerei Pajnik.
Die heurige zweite Klasse bedankt sich mit ihrer Lehrerin für die gelebte Schulpartnerschaft.

Schulschlussfest am 2. Juli 2008

Das Schulschlussfest der VS Lavamünd stand ganz im Zeichen der Unverbindlichen Übungen.
So präsentierte sich die Gruppe **Darstellendes Spiel-Englisch** unter VD Anna Plimon mit Theaterstücken in englischer Sprache. Folgende Stücke wurden aufgeführt: **"Little Red Riding Hood" ("Rotkäppchen"), "The Three Goats" "The Owl and the Woodpecker"**
Theresa Weinberger, Selina Knapp, Sandro Paulitsch, Elisabeth Zlamy,

SALON Anna Maria
INH. ANTONITSCH ANNA MARIA
HAUPTPLATZ 40
9473 LAVAMÜND
TEL.: 0 43 56 - 29 270
GESCHÄFTSZEITEN:
DI - DO 08.00 - 18.00
MI 08.00 - 12.00
FR 08.00 - 18.30
SA 07.30 - 13.00
Das gesamte Team wünscht einen schönen Herbst!

GOLD-SILBER-PERLEN
SCHMUCK LETSCHNIG
UHREN - JAGDSCHMUCK - POKALE
EIGENE ANFERTIGUNGEN
9473 LAVAMÜND
TELEFON 04356/2261

Bianca Cimenti und Andreas Wiedl, aber auch alle Chorsprecher zeigten ihr großes Können und brillierten mit ausgezeichneter Aussprache.

Dass SchülerInnen der zweiten Klasse sehr viel Gespür für die englische Sprache entwickeln können, bewiesen auch Lisa Kropp, Stefan Jernej, Michelle Unterholzer, Michaela Krischan, Gerald Wiegele und Sarah Rumpf.

Die Spielmusik unter der Leitung von Frau VOL Ida Hantinger unterstützte musikalisch mit viel Gefühl das Theaterstück. Für das ansprechende Bühnenbild und die notwendigen Requisiten sorgten Frau OLWE Doris Melcher und Frau VOL Anita Pucher.

Der Schulchor wechselte von schwungvollen Melodien und dazupassenden Choreografien auf der Wellenlänge von Hitradio Ö3 mit uriger Volksmusik zum Regionalsender Radio Kärnten. Somit versetzte er das ganze Publikum in Urlaubsstimmung.

Der Elternverein verwöhnte SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern mit gesunder Jause.

Beim **Malworkshop** in der vorletzten Schulwoche konnten unsere SchülerInnen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Sie gestalteten wunderschöne Bilder, die im Rahmen des Schulschlussfestes reißenden Absatz fanden. Fast jedes „Kunstwerk“ wurde verkauft und die SchülerInnen freuen sich schon auf die nächste künstlerische Herausforderung.

Laut unserem Schulmotto „Kleiner Mensch ganz groß“ fördern wir im heurigen Schuljahr die Talente unserer Schüler mit folgenden Unverbindlichen Übungen:

Chor und Spielmusik – VOL Ida Maria Hantinger
Gesunde Ernährung - OLWE Doris Melcher
Bewegung und Sport - VOL Renate Kuster
Wir freuen uns alle schon sehr auf den neuen Turnsaal, der uns sicher mehr Bewegungsmöglichkeiten und vor allem moderne Umkleideräume anbieten wird.

Das Kollegium der VS Lavamünd wünscht allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches und gesundes Schuljahr!

Lehrerteam der VS-Lavamünd

Jetzt wird vollgetankt!

Raiffeisen Jugendkonto eröffnen und beim zapfen sparen.*

Tankgutschein abholen

Jetzt Raiffeisen Jugendkonto eröffnen, Tankgutschein sichern und weitere Vorteile genießen

Die Raiffeisenbank Lavamünd und die Lagerhaus Tankstellen im Lavanttal schenken dir jetzt zu jedem neu eröffneten Raiffeisen Jugendkonto einen Tankgutschein im Wert von EUR 15,-. Einzulösen bei den Lagerhaus Tankstellen im Lavanttal!

Das Raiffeisen Jugendkonto:
Alles inklusive, alles kostenlos!

- 2 Waschmünzen und 1 Erfrischungsgetränk bei deiner Lagerhaus Tankstelle im Lavanttal
- Kontoführung inklusive und kostenlos
- Mitgliedschaft im Raiffeisen Club
- Raiffeisen Bankomatkarte / Club-Karte
- Internetbanking

Deine Tankstelle:
Lagerhaus | Lavanttal

*) Diese Aktion gilt nur bei erstmaliger Eröffnung eines Raiffeisen Jugendkontos bis 31.12.2008. Diese Aktion ist nicht mit anderen Aktionen der Raiffeisenbank kombinierbar.

UNSER LAGERHAUS

Raiffeisenbank Lavamünd

AKTIVITÄTEN DER VOLKSSCHULE ETTENDORF

Schulkinder und Lehrerkollegium der Volksschule Ettendorf sind…
…dem Geheimnis auf der Spur

Mit einem feierlichen Gottesdienst unter dem Thema „Dem Geheimnis auf der Spur“ begann die Volksschule Ettendorf das neue Schuljahr.

Jedes Schuljahr lädt uns ein, auf Entdeckungsreise zu gehen, Neues zu lernen, Geheimnisvolles aufzuspüren, Rätsel zu lösen, aber auch Herausforderungen anzunehmen. Unsere Schulkinder dürfen in diesem Schuljahr die Geheimnisse von Cilli der Orgelmaus entdecken und die Orgel, die Königin der Instrumente, näher kennen lernen.

Im Religionsunterricht und in Musik wird das Instrument „Kirchenorgel“ vorgestellt, die Schulkinder schreiben Briefe an Organisten unserer Gemeinde, wir besuchen die Orgelfabrik in Slowenien, im Sachunterricht lernen die Kinder das Leben einer Maus kennen, für das Erntedankfest am 21. September wurden kleine „Orgelmäuse“ gebastelt, ein Orgelkonzert für Kinder wird angeboten,… - viele „Geheimnisse“ , werden zu entdecken sein.

Da es sehr schön ist, wenn man Geheimnisse mit anderen teilen kann, können einige Erlebnisse in der Broschüre **„Cilli die Orgelmaus und die Restaurierung der Orgel in der Pfarrkirche Ettendorf“** nachgelesen werden.

Die Broschüre wird anlässlich der feierlichen Wiedereinweihung am Samstag, den 22. November 2008 präsentiert. Die Orgelweihe wird Abt Dr. Heinrich Ferenczy OSB vornehmen.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch recht herzlich bei allen bedanken, die uns bei unserer Arbeit und bei unseren Projekten unterstützen. Danke für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Alle Schulkinder, deren Eltern und Bekannte, das Lehrerteam und alle Mitarbeiter der VS Ettendorf mögen mit Neugier und Mut auf Entdeckungsreise gehen und ein schönes, erfolgreiches Schuljahr 2008/09 erleben.

VD M. Kurtović

Die Lavamünder Gemeindezeitung kann über Internet online abgerufen werden:
www.lavamuend.at

flammirol®
FEUERLÖSCHER & BRANDSCHUTZ
BERATUNG - VERTRIEB - SERVICE
roland micelli
POSTGASSE 3
9150 BLEIBURG
T: 04235/2083
MOBIL: 0664/5401772
DER RAUCHFANGKEHRER
FÜR UMWELT UND LEBEN
RAUCHFANGKEHRERBETRIEB
micelli
- Rauchfanginspektion mit Kamera
- Ölofenservice
- Heizkesselreinigung
- Rauchgasmessung
ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
FÜR DEN VORBEUGENDEN BRANDSCHUTZ

LAVAMÜNDER URLAUBTEN MIT HERRN PFARRER AUF DER INSEL

Auch in diesem Jahr organisierte Pfarrer Mag. Marko Laštro mit seinem Team wieder ein einwöchiges Ferienlager auf der kleinen, gegenüber der Stadt Punat auf Krk gelegenen Insel Koseljun und 21 Kinder beziehungsweise Jugendliche sowie sechzehn Erwachsene aus den Pfarren Lavamünd, Ettendorf, St. Lorenzen und Neuhaus folgten mit Begeisterung dem Angebot des Geistlichen, eine Woche lang „Traumferien“ in dieser Oase des Friedens an der Adria verbringen zu können.

Untergebracht waren die Teilnehmer in dem auf der Insel befindlichen Franziskanerkloster über dessen Geschichte der Pfarrer bereits am Ankunftstag alles Wissenswerte erzählte. Den Großteil der Zeit verbrachte die fröhliche Schar am Strand der Insel, um bei herrlichem Wetter das klare Wasser zu genießen. Günther Weiss, ein geprüfter Schwimmlehrer, wachte dabei mit Argusaugen über die sich im Meer tummelnden Kinder. Frau Mag. Silvia Urban sorgte mit ihren Bastelangeboten und der Gestaltung eigener T-Shirts für kreative Abwechslung. Die Bootsfahrten mit der nunmehr in Bach beheimateten englischen Familie Phillips auf deren Segelboot, standen in der Bewertungsskala natürlich ganz zu oberst. Zur Mitte der Woche besuchte die Urlaubergruppe mit einem Ausflugsboot verschiedene Buchten und schließlich die Stadt Krk.

Nachdem Mag. Stefan Sander, der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, am Donnerstag anreiste wurde an den darauf folgenden Abenden eifrig für den abschließenden Sonntagsgottesdienst geprobt, den dann der Organist Franz Wölfl und Sarah Cimenti musikalisch feierlich umrahmten.

Am Abend des letzten Aufenthaltstages hatten alle Kinder die Möglichkeit, nach einem erfrischenden Sprung von der Hafenmauer in das kühle Nass, mit dem Durchschreiten des finsteren Waldes eine Mutprobe zu bestehen. Mit vielen positiven Eindrücken und unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck traten am Montagmorgen alle wohlbehalten die Heimreise an.

A. Slamanig

GASTHOF UND CAFÉ
Adlerwirt
empfiehlt sich allen Gästen
LAVAMÜND – HAUPTPLATZ
TELEFON 04356 / 2242

ST. GEORGENER KRAFTHOLZ-FLÖSSER AUSGEZEICHNET

Vier Landwirten und einem Tischlermeister aus St. Georgen, mit vielen Helfern im Hintergrund, ist es durch Beharrlichkeit, Stehvermögen, Durchsetzungskraft und den visionären Glauben an die Machbarkeit ihres Projektes gelungen, die Idee zur touristisch genutzten Flößerei auf der Drau zwischen Rabenstein und dem slowenischen Unterdrauburg (Dravograd) in die Tat umzusetzen. Seit dem Jahre 2004 befährt das in Anlehnung an die historische, damals ausschließlich wirtschaftlich genutzte Drauflößerei gebaute Wasserverkehrsmittel, die etwa fünf Kilometer lange Strecke und der Erfolg gibt dem Team um ihren Ideenlieferanten Robert Paulitsch recht. Nach anfänglichen Standort- und Vermarktungsproblemen hat sich das Unternehmen „Drauflößerei“ der Kraftholzgruppe aus St. Georgen prächtig entwickelt, ein größeres Floß wurde gebaut und derzeit befährt man die Drau im Schnitt bereits drei Mal pro Woche. Dass damit auch ein touristischer Werbeeffekt für die Gemeinde Lavamünd gegeben ist, die mit einem Kooperationsvertrag dieses EU-Projekt unterstützte, liegt auf der Hand.

Nunmehr wurde die Kraftholzer-Initiative auch vom Land Kärnten gewürdigt. LHStv. Ing. Reinhart Rohr überreichte dem Flößerteam mit Robert Paulitsch, Hubert Stauber, Thomas Pucher sowie Wolfgang und Gerhard Köffel an ihrer Ablegestelle in Rabenstein als sichtbare Anerkennung für ihre Bemühungen, das „Kärnten wasser.reich“ Zeichen. In Anwesenheit von NR Bgm. Peter Stauber, Lagdt. Bgm. Ing. Karl Markut, dem Lavamünder Gemeindevorstand mit Vizebgm. Ing Josef Ruthardt, GV Josef Kos, GV Gerd Riegler und GV HD Alexander Slamanig sowie zahlreicher weiterer Gäste, erklärte Kärntens Wasserreferent LHStv. Rohr die Idee dieser im Jahre 2003 im Mölltal gestarteten Initiative. Das Land Kärnten mit seinen 1270 stehenden Gewässern, davon 44 kontrollierte Badeseen, seinen 8000 Flusskilometern, den 60 Heilquellen und 43 Gletschern als wertvolle Süßwasserspeicher, sei prädestiniert, aus diesem Wasserreichtum eine Dachmarke zu gestalten. Der Lebensraum und die Ressource Wasser soll durch infrastrukturelle Maßnahmen bewahrt und verbessert werden. Dadurch erhöht das Land Kärnten die Lebensqualität der eigenen Bevölkerung und das Besuchererlebnis der Gäste. Wichtig, so der Landeshauptmannstellvertreter, sei die Nachhaltigkeit dieser Wasserprojekte, die sich auf Öffentliches Wassergut, also die Uferbereiche an Kärntens Flüssen und Bächen beschränkt. Derzeit gibt es an 92 Orten dieses Prädikat und heuer noch soll die magische Grenze von 100 fertigen Projekten erreicht werden. Das Gebiet der Marktgemeinde Lavamünd hat mit der Auszeichnung der Drauflößer innerhalb kürzester Zeit zum zweiten Mal das „Kärnten wasser.reich“ Zeichen erhalten. Bereits vor wenigen Wochen wurde dieses auch der neuen Stauseearena zuerkannt.

Zur Feier des „Flößertages“ luden die Kraftholzer alle Anwesenden zu einer Freifahrt bei Würstel und Getränken ein, wobei es sich auch LHStv. Ing. Reinhart Rohr nicht nehmen ließ, das einzigartige Naturerlebnis einer Floßfahrt zu genießen. Sigi und Martin Strutz, ihres Zeichens Obmann und Kapellmeister der Marktkapelle Lavamünd, unterhielten die Gäste musikalisch.

A. Slamanig

Reinhold Ninaus
Erdbewegung
NINAUS
Mobilbagger Baggerlader Minibagger Maschinenverleih PVC-Rohre
Niederhof 16
9472 Ettendorf
Tel.: (04357) 285 85 Fax DW 8
Mobil: 0664/542 50 34

NEUE ORGEL IN DER PFARRKIRCHE FEIERLICH GEWEIHT

Im Rahmen des Patroziniumsfestes am Maria Himmelfahrt-Tag, weihten Prälat Msgr. Matthias Hribernig und Ortspfarrer Mag. Marko Laštro die neue Orgel in der Pfarrkirche Lavamünd. Schon am Tag davor wurde das neue Instrument bei einem wunderschönen Orgelkonzert durch den Organisten Dr. Orthulf Prunner, gesanglich von dessen Gattin Ellen Freydis Martin begleitet, einer großen Zuhörerschaft vorgestellt. Der bekannte Spitzenorganist Dr. Prunner, Regionalkantor von Villach, verstand es geschickt, die Wirkungsweise und den technischen Aufbau dieser Königin der Instrumente auch für den Laien verständlich zu erklären. Unvorstellbare 200.000 Einzelteile, davon 1128 Orgelpfeifen mit zwei Manualen und 18 Register, ergeben die wunderbaren Töne, die zukünftig feierliche kirchliche Anlässe und Kulturveranstaltungen umrahmen und aufwerten werden.

Hergestellt wurde das Instrument von der slowenischen Orgelbaufirma Skrabl in Rogska Slatina zu einem Preis von 134.000,- Euro, was deutlich unter den Angeboten der anderen Anbieter liegt. Pfarrer Mag. Marko Laštro, der seit seinem Amtsantritt am 1. September 2005 schon sehr viel in den von ihm betreuten Pfarren Lavamünd, Ettendorf und St. Lorenzen bewegt hat, ergriff im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat unter Mag. Stefan Sander und einem Orgelkomitee die Initiative zur Bestellung, da in absehbarer Zukunft eine derartige Anschaffung finanziell nicht mehr tragbar gewesen wäre.

Nun erklingt das romantisch gestimmte Instrument zu diversen Anlässen, wie eben am Tag der Orgeleinweihung, gespielt von Franz Wölfl, an der Trompete begleitet von Martin Strutz, gesanglich untermalt vom Kirchenchor unter der Leitung von Maria Krobath. In diesem Rahmen fand auch eine Kräutersegnung statt. Ein Umgang und ein fröhliches Pfarrfest schlossen sich an den Festgottesdienst an, bei dem Franz Wölfl und Maria Krobath für ihre Verdienste aus der Hand des Pfarrers den verbrieften Apostolischen Segen des Heiligen Vaters, Papst Benedikt XVI in Empfang nehmen konnten. Da das himmlische Instrument noch bei weitem nicht ausfinanziert ist, freut sich Pfarrer Mag. Laštro über jeden Beitrag für dieses Generationenprojekt.

A. Slamanig

TISCHLEREI Gallant
9473 LAVAMÜND 94
Tel. 04356 2252-0
Fax 04356 2252-4

- Individuelle Planung und Möbelgestaltung aller Wohnbereiche
- Küchen
- Haustüren
- Innentüren
- Stiegenbau
- Holzdecken

BlueMotion von Volkswagen.

Die perfekte Antwort auf die steigenden Spritpreise.
Überzeugen Sie sich selbst – jetzt bei uns.

Ihr autorisierter VW Verkaufsagent
Vasold GmbH
9433 St. Andrä, Framrach 48
Telefon 04358/28300-0
www.vasold.co.at

Verbrauch: 3,8 – 6,0 l/100 km. CO_2-Emission: 99 – 159 g/km. Symbolfoto.

60. Geburtstag von Dir. Alexander Slamanig

Hauptschuldirektor Alexander Slamanig feierte am 4. September 2008 seinen „Sechziger“, den er mit Familienangehörigen, dem Gemeindevorstand, dem Schulamt mit Bezirksschulinspektor Thomas Haudej, dem Lehrerkollegium, dem Schulwart mit Reinigungspersonal, Vertretern des KAB – Vorstandes und weiteren Persönlichkeiten aus der Gemeinde in der Buschenschenke „Schaufelbauer“ in geselliger Runde verbrachte.

Slamanig Alexander besuchte die Volksschule in Neuhaus, maturierte in Graz und diente als Einjährig – Freiwilliger beim Bundesheer. Danach besuchte er die Pädagogische Akademie in Klagenfurt.

Seit 1971 unterrichtet er in der Hauptschule Lavamünd und seit sechs Jahren fungiert er als Leiter dieser Schule.
Sein schauspielerisches Talent brachte er 13 Jahre lang in der Lavamünder Faschingsgilde als auch in der damaligen Theatergruppe ein, weiteres trainierte er zwanzig Jahre lang den Fußballnachwuchs mit Freude und Engagement.

Politik interessierte ihn von Jugend an, er ist der „dienstälteste“ Gemeinderat in der Marktgemeinde und derzeit als Gemeindevorstand für das BZÖ – Freiheitlichen Lavamünd/Ettendorf tätig.

Seine Hobbys sind sein Beruf, seine Reisen mit dem Wohnmobil, Radtouren entlang größerer Flüsse, Tennis und Lesen.

R. Peter

Riegler Max feierte 60. Geburtstag

Vor kurzer Zeit feierte Herr Max Riegler seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass hatte Max mit seiner Familie, Verwandte, Freunde, Kollegen und Bekannte eingeladen, um mit Ihm bei Speis und Trank zu feiern. Eine große Gratulantenschar hatte sich eingefunden, um den heute noch, in vielen gesellschaftlichen Kreisen sehr aktiven und beliebten Jubilar alles erdenklich Gute, sowie viel Gesundheit für die nächsten Jahrzehnte zu wünschen.
Unter den Gratulanten war auch eine große Anzahl von SPÖ Mandataren und politischen Weggefährten, an der Spitze Vizebürgermeister Sepp Ruthardt, der in seiner Laudatio Max Rieglers Leben mit seinen Höhepunkten würdigte und Dankesworte seitens der SPÖ Gemeindepartei übermittelte.

Max Riegler war Jahrzehntelang im Gemeindedienst tätig, hatte dort Agenden wie Standesamt, Bau- und Wegereferat, Friedhof, etc. inne.

Heute ist er Obmann der Pensionisten Ortsgruppe Ettendorf und führt diese Organisation zur größten Zufriedenheit aller.
Politisch war er einige Jahre Gemeindevorstand, und jahrzehntelang als Gemeinderat für die SPÖ tätig.

Weiters hatte er auch die Funktion des Obmannes und des Obmannstellvertreters in der SPÖ, Sektion Ettendorf inne.

Wie als aktiver Gemeindebediensteter, ist Max heute noch in allen Lebenslagen ein gefragter Mann. Gerne und mit Freude erledigt Maxi, wie ihn alle nennen, für viele Leute noch immer „Schreibereien“ und ist jederzeit für alle da und behilflich.

Genau das sind die Eigenschaften die Max Riegler auszeichnen und zu einem sehr wertvollen Menschen für unsere Gesellschaft machen.

Bei gemütlicher Stimmung, Musik und viel sehenswerten Geschenken klang diese nette Geburtstagsfeier aus.

J. Ruthardt

Die Gemeindevertretung sowie die Mitarbeiter der Marktgemeinde Lavamünd wünschen den Jubilaren und deren Familien nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Schaffenskraft.

Umberto Cimenti feierte seinen 70. Geburtstag

Unser langjähriger Obmann des Jagdvereins Lavamünd, Herr Umberto Cimenti, feierte dieser Tage sein 70. Wiegenfest. Aus diesem Anlass wünschen dir deine Jäger alles Liebe und Gute, weiterhin viel Gesundheit, Schaffenskraft und ein kräftiges Weidmannsheil. Dir ein großes Danke für deinen unermüdlichen Einsatz um die Belange der Jägerschaft.

J. Ruthardt

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lavamünd schließt sich den Glückwünschen an.

Information - Herausgabe Gemeindezeitung

Das Redaktionsteam der Lavamünder Gemeindezeitung ist laufend bemüht, Sie möglichst gut über die gesetzten Aktivitäten bzw. sonstigen Angelegenheiten innerhalb der Marktgemeinde Lavamünd zu informieren. Um auch weiterhin ein für die Bevölkerung interessantes Informationsblatt herauszugeben, werden Sie ersucht, uns Ihre Meinung über die Inhalte unserer Gemeindezeitung mitzuteilen. Weiters werden alle Vereine und Institutionen gebeten, bei der Erstellung der Gemeindezeitung mitzuarbeiten, indem sie die gewünschten Artikel zur Veröffentlichung im Gemeindeamt abgeben.
Zuschriften an die Marktgemeinde Lavamünd, z. H. Fr. Brudermann Michaela, 9473 Lavamünd 65 oder Tel. 04356/2555-26. Danke!

Herr Rudolf Zach war mit 83 Jahren der älteste Teilnehmer der Nordic Walking WM in Bleiburg

Der 83- Jährige Herr **Rudolf Zach** war bei der Nordic Walking WM der älteste Teilnehmer im Feld. „Für mich war es eine Premiere“, so der Lavamünder, der das erste Mal die Walkingstöcke in die Hand genommen hatte. Ansonsten ist der rüstige Pensionist eher im Langlauf zu Hause und hat bereits 25- Mal am Dolomitenlauf teilgenommen - für Zach eine „Alterserscheinung und kein Rekord.“

Zach walkte nicht nur querfeldein, sondern auch am Sonntag auf die Petzen mit. Die 11,5 Kilometer lange Strecke über 1200 Höhenmeter machte dem Senior nichts aus. Auf dem Weg zum Gipfel scherzte er mit den Streckenposten. „Ich bin am Berg aufgewachsen“, so Zach, der mit seinen sportlichen Aktivitäten den Jungen beweisen will, „dass man keine Angst vor dem Alter haben muss, wenn man immer aktiv war.“

Vizeweltmeisterin im Armbrustschießen! Landesmeister im Halbmarathon!

Die Lavamünderin **Desiree Deiser**, die schon viele Wettkämpfe mit Erfolg bestritten hat, darf sich nun Vize-Weltmeisterin im Armbrustschießen nennen! Die Weltmeisterschaft fand in Sulgen in der Schweiz statt. Gemeinsam mit Regina Time aus Oberösterreich und Andrea Schreimeier aus der Steiermark holte sich Desiree Deiser im Teambewerb die Silbermedaille hinter Frankreich. Lediglich 4 Punkte trennten das Österreich-Team von der Goldmedaille, die nach Frankreich ging. Im Einzelbewerb verfehlte Frau Deiser nur hauchdünn den Einzug ins Finale.

Sportlich sehr erfolgreich ist auch Patrick Petz. Herr Patrick Petz, Sohn der Eheleute Dieter und Karoline aus Achalm, belegte kürzlich bei den Kärntner Halbmarathon-Meisterschaften den ausgezeichneten 1. Platz und ist damit Kärntner Landesmeister!

Es ist äußerst erfreulich, dass wir in der Marktgemeinde Lavamünd sportlich so erfolgreiche junge Leute haben und wünschen auf diesem Weg den beiden Sportlern weiterhin viel Erfolg!

M. Posteinig

ALLES FLIEST...

Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden.

Mein kompetentes Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch!

RIESIGE FLIESENAUSWAHL

Verlegung und VERKAUF

von ● FLIESEN
● MOSAIK
● MAMOR UND
● GRANIT

Spanheimer Straße 28a
A-9400 WOLFSBERG
Tel. 04352/36660 • Fax 36661
www.fliesen-stueckler.at

Fliesen Stückler KEG

RUNDUMSERVICE & REPARATURARBEITEN

SV GT-HAUS RAIBA LAVAMÜND

Prominenter Trainingsgast

Der Tormann der deutschen Nationalmannschaft hielt sich während seines Urlaubs in Lavamünd auf dem Sportplatz Lavamünd fit. So hatten einige Nachwuchsfußballer sowie die Nachwuchstrainer Helmut Pitter und Reinhold Ertler die Möglichkeit, mit Lehmann zu trainieren. Das war für uns eine tolle Erfahrung. Natürlich kam Lehmann, der unter anderen bei Borussia Dortmund, Arsenal unter Vertrag stand, allen Autogrammwünschen der Lavamünder nach. Wir wünschen Jens Lehmann alles Gute für die neue Saison beim Vfb Stuttgart.

Kfv-Cup

Der Kfv-Cup wird unter allen Mannschaften, die an der Meisterschaft des Kärntner Fußballverbandes teilnehmen ausgespielt. Der Sieger dieses Bewerbes erhält einen Startplatz beim ÖFB Cup. In der ersten Runde trafen wir auf den SV Donau. Wir siegten mit 6:3. In der ersten Hauptrunde trafen wir auf Eisenkappel. Nach neunzig Minuten, wo wir einige sehr gute Torchancen hatten, verloren wir im Elferschießen mit 3:4.

Meisterschaft

Auch in der Meisterschaft trafen wir in der 1. Runde auf Eisenkappel. Leider konnten wir an die gute Leistung beim Cupspiel nicht anschließen und verloren mit 1:4. Trainer Günter Simon gelang es aber, die Mannschaft wieder zu motivieren und so konnten wir aus den nächsten fünf Spielen 13 Punkte holen. Im Derby gegen Maria Rojach sowie im Spiel gegen den Tabellenführer Eberndorf fehlte uns leider etwas das Spielglück und so mussten wir jeweils als Verlierer vom Feld. Trotzdem belegt die Mannschaft derzeit den ausgezeichneten 6. Platz in der Tabelle. In den nächsten Spielen erhoffen wir uns wieder eine Verbesserung in der Tabelle.

100er Klub

Neu gegründet wurde der 100er Klub zur Unterstützung unseres Vereins, auf dem Bild sehen Sie unsere Gründungsmitglieder bei der Montage des Informationskastens. Unser Präsident Anton Geißelbacher und Obmann Ralf Rakuscha freuen sich auf Ihre Mitgliedschaft und erteilen ihnen gerne Auskunft.

Spiele: 05.10. Haimburg (A), 11.10. Heimderby ASC St. Paul, 19.10. St. Peter/W. (A), 25.10. Eisenkappel (A)

Nachwuchs

Wir nehmen mit sechs Mannschaften von U-7 bis U-16 an der Meisterschaft des KFV teil. Das Trainerteam betreut die 65 Spieler bis zu 4 mal in der Woche. Die U-7 (Reinhold Ertler) sowie die U-8 (Hinko Gregor) bestreiten die Meisterschaft in Form von Turnieren. Auch in Lavamünd wird jeweils ein Turnier stattfinden. Die U-10 (Werner Gollner und Jürgen

Projektplanung und Bauüberwachung
Baumeister
ING. HERBERT HUBER
Bahnhofstraße 13
A-9500 Villach
Telefon +43(0)4242/2407510
Fax +43(0)4242/2407513
Mobil +43(0)676/9350168
Email bmstr.h.huber@aon.at

Viele Bauprojekte. Ein Ansprechpartner.
KOSTMANN Kieswerke
Kies- und Schottergewinnung
Sprengarbeiten
Bauschuttaufbereitung
KOSTMANN Transporte
Kiestransporte
Silo- und Tanktransporte
Sondertransporte
KOSTMANN Hoch / Tiefbau
Wohnbau · Industriebau
Straßenbau · Güterwege
Asphaltierungsarbeiten
Erfahren. Leistungsstark. Zuverlässig.
KOSTMANN
A-9433 St.Andrä i. Lav. · Burgstall 44
Telefon: (0 43 58) 24 00 · Fax: (0 43 58) 24 40

Mikula), die U-12A (Adolf Stempfer jun. und Richard Paulitsch), die U-12B (Helmut Pitter) sowie die U-16 (Erwin Ninaus und Horst Pansi) bestreiten die Meisterschaft in einer Herbst- und Frühjahrsrunde. Unsere Mannschaften sind im Mittelfeld angesiedelt. Die U-12A Mannschaft ist derzeit punktgleich mit Völkermarkt auf dem 1. Platz. Alle Termine der Heimspiele unserer Nachwuchsmannschaften finden sie in unserem Vereinskasten beim Gasthaus Adlerwirt. Die Fußballer freuen sich auf Ihren Besuch.

Nachwuchscamp

Vom 15. bis 17. August fand unser Nachwuchscamp am Sportplatz statt. Übernachtung in Zelten sowie Verpflegung erfolgten auf dem Sportplatz. Bei einem sehr abwechslungsreichen Programm waren die 45 Fußballer/innen sehr gefordert. Neben den Fußball-Trainingseinheiten gab es noch ein reichhaltiges Alternativprogramm. Neben Fußball wurden noch Kanu fahren, Klettern, Bootsfahrt, Rätselrallye sowie ein Lagerfeuer angeboten. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei Charly Kramer und Gerhard Lippauer (Kanu u. Klettern), bei der FF Lavamünd (Bootsfahrt) sowie Daniela Stempfer (Rätselrallye) sowie bei Silvia Käfel und Michaela Gollner.
Natürlich war auch das Nachwuchs-Trainerteam in den 3 Tagen voll gefordert. Der Präsident des ASVÖ Kärnten, Kurt Steiner, überzeugte sich persönlich von den Aktivitäten (am Foto mit einem Teil der Teilnehmer).

Nordic Walking

Auf Initiative des Sportvereins wird in Zusammenarbeit mit dem ASVÖ Kärnten und der Marktgemeinde Lavamünd ein „Fit für Österreich“ Programm gestartet. Derzeit findet ein Nordic Walking Kurs statt. In weiterer Folge sind noch andere Schwerpunkte ua Rückenschule, polysportives Kindertraining geplant. Auskünfte erhalten Sie bei der Marktgemeinde Lavamünd sowie Reinhold Ertler (0650/3339809).

Anmeldungen
Sie können Ihr Kind, jeder Altersstufe, ab sofort wieder zum Fußballtraining anmelden. Die Möglichkeit besteht jeweils Dienstags und Freitags um 17:00 Uhr auf dem Sportplatz. Auskünfte erhalten Sie bei den Nachwuchstrainern sowie dem Nachwuchsleiter Reinhold Ertler (0650/3339809).

R. Ertler

ALPINE
WIR SIND DORT,
WO GEBAUT WIRD.
WELTWEIT.
ALPINE BAU GmbH
Zweigniederlassung Kärnten
Filiale Völkermarkt
9100 Völkermarkt, Griffner Straße 16a
Tel. +43(4232)55112-0 Fax +43(4232)55112-15
www.alpine.at

GesmbH. & Co. KG
WRIESNIK BAU
9470 St. Paul, Legerbuch 3, Tel.: 04357/3799 Fax: 37
E-mail:office@wriesnik.at Http://www.wriesnik.at
WBAU WRIESNIK
WDACH WRIESNIK
Hochbau
Tiefbau
Beratung
Planung
Neubauten
Althaussanierung
Putzarbeiten
Pflasterungen
Baustoffhandel
MASSIV-Fertighäuser
Um- und Zubauten
Dachdecker
Spengler & Kupferschmied
Flachdächer
Blechdecher
Foliendächer
Terrassenabdichtung
Fassadenverkleidung
Rohr- Behälterisolierung
Paneel-Trapezbleche
Hallenverkleidungen
Lüftungskanäle
www.eternit.at
Eternit
DACHPLATTE Toscana
- Ideal für Neubau und Sanierung
- Leicht und sturmsicher
- Einsetzbar ab 10° Dachneigung
- Modern und unverwechselbar
WRIESNIK
AKTION: Kostenlose Rücknahme der bestehenden Welleterniteindeckung

LAVAMÜND WILL IM TISCHTENNIS WIEDER VORNE DABEI SEIN

Was der Obmann des Tischtennis-Staatsliga A-Clubs ASVÖ RB Lavamünd, Josef Matschitsch, anlässlich der Präsentation seiner Mannschaft auf dem Platz vor dem Gemeindeamt kurz vor dem Start in die neue Saison angekündigt hat, ist zumindest nach zwei Heimspielen schon Wirklichkeit geworden. Die Mannschaft mit Pepi Matschitsch sowie den beiden Ungarn Zoltan Zoltan und Kristian Szabo lacht von der Tabellenspitze. Maßgeblich dafür waren zwei Heimsiege im Turnsaal der Hauptschule gegen Altsstadt Linz mit 7:0 und gegen den weitaus höher eingeschätzten Proficlub Langenlois mit 6:1, wobei Pepi Matschitsch gegen den Topspieler Palosi sensationell gewann.

Bei der Präsentation der alten und wieder neuen Mannschaft, hinzugekommen ist nur als Aushilfe der Slowene Frank Iztok, ging Josef Matschitsch diesmal den spektakulären Weg, seine Spieler der Öffentlichkeit auch öffentlich im Freien zu präsentieren. In Anwesenheit zahlreicher Spitzenfunktionäre des ASVÖ und des KTTV Kärnten, von Direktor Günther Stauber des Hauptsponsors Raiffeisenbank Lavamünd sowie einiger Lokalpolitiker mit Bürgermeister Herbert Hantinger und Sportreferent Gerd Riegler an der Spitze, führten die Tischtennisstaatsligaspieler vor dem Gemeindeamt einige Schaukämpfe vor und ließen dabei auch den Spaß nicht zu kurz kommen. Verlost wurden zehn Saisonkarten, die alle ihre Abnehmer fanden.

In der folgenden Pressekonferenz im Gemeinderatssaal erörterte der Tischtennisobmann seine Ziele für die kommende Saison. Angepeilt wird in der Endabrechnung ein Rang unter den ersten sechs. Matschitsch beklagte die gleich hoch gebliebenen Förderungen des Spitzensports bei immens gestiegenen Kosten. Auch die neue internationale Regelung beim Bekleben der Schlägerbeläge führt beim ASVÖ RB Lavamünd zu Mehrkosten von einigen tausend Euro. Es wird immer schwieriger das Jahresbudget für die Mannschaft aufzubringen, so der Obmann, obwohl der Club als Werbeträger für Kärnten und Lavamünd in ganz Österreich unterwegs ist.

Präsident Steiner vom ASVÖ forderte mehr Geld von der öffentlichen Hand, weil die sportliche Betätigung der Jugend viele negative Auswüchse erspart. Vizebgm. Ing. Josef Ruthardt und Sportreferent Gerd Riegler sagten die Unterstützung der Gemeinde im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten zu. Raiba-Direktor Günther Stauber kritisierte die schlechte Zahlungsmoral des Landes und der Verbände, die oft ein Jahr lang auf zugesagte Gelder warten lassen.

Insgesamt bedankte sich Obmann Josef Matschitsch bei allen Funktionären, Förderern und Geldgebern sowie bei seinem tollen Pubilkum.

A. Slamanig

Wir gratulieren zur Sponsion!

Martina Elisabeth Riegler, Tochter von Siegfried und Marlies Riegler aus Ettendorf hat ihr Studium zur Magistra der Sozialen Arbeit erfolgreich abgeschlossen. Sie besuchte die Volksschule in Ettendorf, danach die Hauptschule Lavamünd und anschließend das Borg in Wolfsberg. Ihr Studium begann sie 2004 an der FH Feldkirchen. Die Sponsionfeier erfolgte am 25. Juli in der Aula der FH Spittal an der Drau.

Für die Zukunft wünschen ihr die Familie und Freunde alles Gute!

Auch die Marktgemeinde Lavamünd und das Redaktionsteam gratulieren ihr herzlich zu dieser Leistung.

SILBERPFEILE ALS GEMEINDE – TAXI

Der Go-Mobil – Verein auf Vorfahrt: Service belebt das Miteinander und stoppt Alko-Unfälle.

Als der pensionierte Kaufmann **Hubert Würnsberger** aus Ettendorf im Jahr 2003 den Obmann – Sessel des Go – Mobil - Vereins Lavamünd übernahm, tat er es, „um mich für meine Leute einzusetzen“. Für die Idee den öffentlichen Verkehr in den südlichsten Lavanttaler Gemeinden Lavamünd und Neuhaus zu beleben, brauchte man den „pensionierten Idealisten“ Würnsberger nicht lange zu begeistern.

Mehr Kommunikation im Ort

Seit die fünf Go – Mobil – Chauffeure in ihren hellgrauen Taxis durch den Ort brausen, um alleinstehende Damen zum Arzt zu fahren, oder um Jugendliche nachts aus der Disco abzuholen, hat sich in der Gemeinde vieles verändert. Das Service des Vereins hätte sich laut Würnsberger im „einst völlig von der Welt abgeschnittenen Ort“ sehr positiv auf das gesellschaftliche Leben der Einwohner ausgewirkt.

So weiß auch der Go – Mobil – Chauffeur **Franz Karnaus** von einer 85-jährigen Dame zu erzählen, die hoch oberhalb des Ortskerns wohnt und mit der Fahrt zum Arzt dem Alleinsein entflieht: „ Bei unseren Fahrten kommen auch die Plaudereien nicht zu kurz.“ Allerdings gibt es noch einen weiteren wichtigeren Effekt: Das kostengünstige Service des Go - Mobils trage laut Würnsberger dazu bei, dass „nach Festl´n kaum noch angetrunkene Mitbürger selbst ins Auto einsteigen“. Spürbar weniger Unfälle und Führerscheinlose seien die Folge.

Zufriedene Fahr – Gäste

„Einfach nicht mehr wegzudenken“ sind die „Silberpfeile“ der Go – Mobil – Flotte auch für Andrea Szabo. Nach dem Diskobesuch lässt sich die junge Frau oft bequem nachhause fahren. Und ihre Freundinnen hätten nicht erst einmal „darüber geklagt“, dass dieser tolle Service nicht in allen Kärntner Gemeinden verfügbar ist.

Infos: **www.gomobil-kaernten.at**.

FF ETTENDORF FEIERTE HUNDERTJÄHRIGEN BESTAND

Das nicht alltägliche Jubiläum ihres hundertjährigen Bestandes feierte am 19. Juli bei herrlichem Wetter die Freiwillige Feuerwehr Ettendorf. Den Auftakt bildete ein Wortgottesdienst, gehalten von Diakon Josef Darmann im Volksschulhof, dem ein Sommerfest in der neu adaptierten Festhalle folgte. Aus nah und fern rückten Ehrengäste und zahlreiche Abordnungen von befreundeten Feuerwehren an und wurden von der Kommandantschaft unter der Führung OBI Raimund Kaimbacher, und den Klängen der Blasmusik Ettendorf begrüßt. Bezirkskommandant Bernhard Schütz zeichnete gemeinsam mit Nationalrat Peter Stauber, Landtagsabgeordneten Ing. Karl Markut und Bürgermeister Herbert Hantinger viele verdienstvolle Feuerwehrmänner aus. Nach dem Abrücken spielten im Festzelt die „Lavanttaler“ mit schmissigen Klängen zum Tanz und zur Unterhaltung auf. Großes Lob fand die von Kommandantstv. HOL Peter Meyer verfasste Broschüre über die hundertjährige Geschichte der FF Ettendorf.

Gegründet 1908 unter ihrem ersten Hauptmann Franz Kampl gehörte mit dessen Gattin Rosina auch eine Frau der Kameradschaft an, was zur damaligen Zeit einer Sensation gleichkam. Viele Geräte hatten die Feuerwehrmänner in der Gründerzeit nicht zur Verfügung und so versuchte man mit öffentlichen Veranstaltungen wie Tombolas, Tanzveranstaltungen und Theateraufführungen, ein wenig Geld in die Kassa zu bekommen. 1911 wurde mit dem Bau eines Spritzenhauses begonnen und mit den Reingewinnen aus den diversen gesellschaftlichen Festen 1927 die erste Benzinmotorspritze angekauft. 1950 erwarb die FF Ettendorf den ersten Rüstwagen, später kam unter Bürgermeister Rudolf Gallob eine VW-Motorspritze samt Zubehör dazu. 1961 erfolgte der Ankauf eines neuen Löschwagens und 1963 übersiedelte man in die Kellerräume des neuen Gemeindeamtes. Ein TLF 1000 der Marke Opel zeigte wiederum in Richtung Modernisierung. 1985 kaufte man ein neues Kleinlöschfahrzeug, 1993 erfolgte der Spatenstich zum Bau des neuen Rüsthauses, das 1995 unter Bürgermeister Hermann Thonhauser feierlich eingeweiht werden konnte. Die FF Ettendorf ist heute ebenso wie zur Gründerzeit nicht mehr aus dem örtlichen Leben von Ettendorf wegzudenken. Sind es auf der einen Seite die stets im Dienst für den Nächsten stehenden Einsatzgruppen, die rund um die Uhr bereit sind, Unheil einzudämmen, Werte zu schützen und Menschen zu retten, so sind es auf der anderen Seite die Feuerwehrmänner(und Frauen), die bei kulturellen, traditionellen und kirchlichen Festen im Jahreskreis durch ihre Präsenz die Festlichkeiten aufwerten.

Die Gemeindevertretung und das Redaktionsteam wünschen der FF Ettendorf auch für die Zukunft ein „Gut Heil“.

A. Slamanig

10 JAHRE GRENZÜBERSCHREITENDE FREUNDSCHAFT

Vorgeschichte:

Im Jahre 1998 entschlossen sich Lavamünder Gemeindebürger (Andreas Brudermann, Siegfried Brudermann, Siegfried Brudermann jun., Karl Kramer, Johannes Kreuzer, Peter Letschnig, Sander Stefan, Alfred Zlamy) eine Radtour vom Ursprung der Drau (Toblacher Feld) bis zur Mündung der Drau in die Donau bei Dravski Kut (Aljmas in Kroatien) zu starten. Als Betreuer erklärte sich Rainer Plesiutschnig bereit.

Auf der 747,30 Kilometer langen durch fünf Bundesstaaten (Italien, Österreich, Slowenien, Ungarn, Kroatien) führenden Radtour von 22. April 1998 bis 1. Mai 1998 wurde eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 22,4 km/h bei einer Fahrzeit von 33 Stunden und 22 Minuten erreicht.

Es wurde in acht Etappen gefahren, wobei die ersten drei Etappen (Toblacher Feld bis Klopeiner See) bereits auf dem damals schon fertigen Radweg bewältigt wurden.
Bei der vierten, welche mit 134,6 Kilometern auch die längste Etappe war, gab es einen kurzen Zwischenstopp vor großem Fanpublikum (siehe Bild 1) in unserer Heimatgemeinde Lavamünd. Ab diesem Zeitpunkt ging es ohne Radweg weiter Richtung Süden. Auf der Strecke wurden teilweise Steigungen mit bis zu 20% bewältigt und eine Höchstgeschwindigkeit von 55 km/h erreicht.

Bild 1

Während der Tour konnten wir atemberaubende Landschaften, Weinberge usw. genießen. Kurz vor dem Tourende sind wir auf Minenfelder und zerbombte Ortschaften gestoßen.

Crnkovci:

Bei einem alten Transformator hielten wir zu einem kurzen Stopp an, wo wir Störche beim Liebesspiel beobachten konnten. Der Zufall meinte es mit der dortigen Feuerwehr „DVD Crnkovci“ anscheinend gut. Gegenüber vom Transformator war auch das Feuerwehrhaus, welches im gleichen Moment vom dortigen Kommandanten besucht wurde. Wir hatten dadurch die Möglichkeit das Feuerwehrhaus zu besichtigen und was wir sahen war

Bild 2

ein altes Jauchenfaß mit einigen Schläuchen. Weil für die Feuerwehr Lavamünd bereits ein neuer Tankwagen bestellt war, beschlossen wir nach kurzer telefonischer Rücksprache mit dem damaligen Bürgermeister Helmut Pansi und Zustimmung des Gemeinderates, das ausgediente damals 25 Jahre alte TLFA 4000 den Kameraden der DVD Crnkovci zu schenken.
Die freudige Botschaft wurde den Freunden mitgeteilt, die es aber nicht so recht glauben wollten. Dann begann die Weiterfahrt mit einem kurzen Zwischenstopp in Osijek (Bild 2) zur Mündung der Drau in die Donau bei Aljmas in Kroatien (Bild 3).

Bild 3

Bei der Heimfahrt wurde noch ein Kurzbesuch zum Austausch der Formalitäten in Crnkovci eingelegt. Die Bevölkerung Crnkovci konnte es noch immer nicht glauben.

Wieder Daheim:

Es war früher wegen der Grenzen nicht so einfach, ein Fahrzeug nach Kroatien zu schenken. Trotzdem ist es uns mit gemeinsamen Kräften gelungen, die Formalitäten zu erledigen. Eine Abordnung der Feuerwehr Lavamünd, Marktkapelle Lavamünd und Bürgermeister Herbert Hantinger konnten das für uns „Alte“ und für die Freunde „Neue“ Fahrzeug bei einem großen Fest in Crnkovci übergeben.

Bild 4

Bild 5

10 Jahre danach:

Am 7. August 2008 starteten Siegfried Brudermann, Josef Feurle, Karl Kramer, Alfred Zlamy, Guntram Mraulak mit dem Betreuerteam Helene Brudermann, Waltraud Furian und Günther Mostögl mit ihren Fahrrädern dieses Mal von Lavamünd weg mit Zwischenstopp Crnkovci (Bild 4) nach Aljmas.

In Donji Miholjac (Bild 5) wurden wir vom Bürgermeister Stjepan Maroslavac der Bezirkshauptstadt empfangen.
Anschließend in Crnkovci konnten wir uns durch eine Besichtigung überzeugen dass der Tankwagen nach wie vor in guten Händen ist. Bis jetzt wurden 30.000 Kilometer gefahren. Die dortige Feuerwehr ist durch den Tankwagen von einer kleinen Feuerwehr der Rangordnung V zu einer Stützpunktfeuerwehr II aufgestiegen. Sie werden auch zu überörtlichen Einsätzen gerufen. Aufgefallen ist uns, dass das Lavamünder Wappen noch immer am Tankwagen angebracht ist.

Wir verbrachten mit unseren Kameraden zwei wunderschöne Tage in freundschaftlicher, kameradschaftlicher und menschlicher Atmosphäre.

S. Brudermann

SPAR Markt
LAVAMÜND
Bei Abgabe dieses
GUTSCHEINES
erhalten Sie
6 Stück Holzbauer Frankfurter
+ eine Tube SPAR Senf 200g
+ 2 Stück ofenfrische Semmeln
statt 2,68
1,99
25% billiger!
Angebote gültig von 3.10. bis 8.10.2008, solange der Vorrat reicht!
Pro Person ist nur ein Gutschein gültig! In bar nicht ablösbar!
Gutschein nur im SPAR-Markt Lavamünd gültig!

AUSTROMOBIL
Baustoffproduktions GmbH & Co KG
Mobile Klärschlammentwässerung
Baustoffrecycling
A-8493 Klöch 71
Telefon: 03475 / 2292-32
Telefax: 03475 / 2292-18
E-Mail: austromobil@kloecher.at

ELEKTROTECHNIK GmbH
GREGORITSCH
PLANUNG - PROJEKTIERUNG - BERATUNG - BAULEITUNG
MITGLIED DES FACHVERBANDES
A-9020 KLAGENFURT
Bahnhofstraße 49/1
Tel.: 0463 / 33 5 60
Fax: 0463 /38 13 01
A-9170 FERLACH
Sackgasse 8
E-mail: office@tb-gregoritsch.at
http: www.tb-gregoritsch.at

Dipl. Ing. Franz Klatzer
Zivilingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
9073 Viktring - Bergstraße 11
PLANUNG, BAUÜBERWACHUNG,
BAUMANAGEMENT UND BAUKOORDINATION
FÜR
INDUSTRIE-, SIEDLUNGS- UND
SCHUTZWASSERBAUTEN
Tel.: 0463/282748; 29769; Fax: 0463/282748-4
e_mail: di_klatzer@aon.at

ALPENFAHRT DES PENSIONISTENVERBANDES, ORTSGRUPPE LAVAMÜND

Bei einem traumhaften Wetter erlebten viele Mitglieder des Pensionistenverbandes Lavamünd, eine Bilderbuchfahrt in die Alpen. Es ging mit einem vollbesetzten Bus über Obdach, Hohentauern, Kaiserau und über Admont in das Gesäuse. Mit Blick auf die Zweitausender, wie z.B. Admonter Reichenstein, Hochtor und viele mehr, kamen die Pensionisten vom Staunen nicht heraus. Bevor es aber zum Mittagessen ging, besuchten sie noch den Weidendom sowie den Bergsteigerfriedhof in Johnsbach. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast ging es dann weiter zum Leopoldsteinersee mit kurzer Rast. Im Anschluss daran ging die Fahrt hinauf zur größten Pyramide der Welt, zum Steirischen Erzberg mit einem Fotostopp. Anschließend ging diese schöne Fahrt am Gebirgszug der Vordernberger Mauer vorbei nach Vordernberg, Trabochersee und wieder über Obdach ins Lavanttal. Zum Abschluss gab es noch eine ausgiebige Jause beim Pollheimerwirt. Vorsitzender Franz Klautzer bedanke sich bei den vielen Mitgliedern für die Teilnahme und freut sich schon wieder auf die gemeinsamen Reisen.

Clublokal des Pensionistenverbandes wurde eröffnet

Am Donnerstag, den 25. September 2008 fand in den Räumen und im Hof des ehemaligen Cafe Franz Gnamusch das Eröffnungsfest vom Clublokal des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Lavamünd, statt. Dieses Vereinslokal ist jeden **Mittwoch Nachmittag** für die Mitglieder des Pensionistenverbandes geöffnet und dient dem gemütlichen Beisammensein bei Gesellschaftsspielen, für Info Nachmittage und Vieles mehr.

F. Klautzer

RUNDER STAMMTISCH UNTERNAHM EINE FLOSSFAHRT

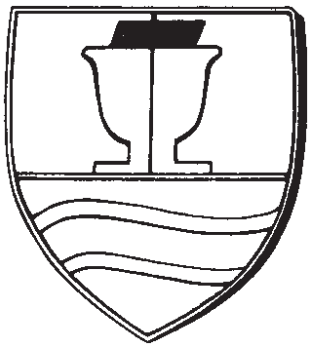
Eine nicht alltägliche Reise auf dem Floß der Kraftholzer unternahm heuer der massive „Runde Tisch“ vom Gasthaus Kronwirt. Alle Stammgäste waren eingeladen, an dieser Fahrt teilzunehmen. Der Tisch, oftmals Mittelpunkt von mehr oder weniger tiefsinnigen Diskussionen, wurde kurzerhand auf das Floß transportiert und über dreißig Kroneanhänger begleiteten ihn bei strahlendem Wetter bis nach Unterdrauburg und zurück. Natürlich waren die Plätze um das Zentrum der Floßfahrt, eben jenen runden Tisch, durchwegs ausgebucht und es fand dort wie im Gasthaus Krone das Hauptspiel Zweierschnapsen statt. Bewirtet wurde die fröhliche Runde mit ausgezeichneten Speisen und Getränken der Familie Ignaz und Adele Gnamusch.

A. Slamanig

Kulturreferat der Marktgemeinde Lavamünd

An die Bevölkerung der Gemeinde Lavamünd!

Seit den denkwürdigen Tagen der **Kärntner Volksabstimmung** im Jahre 1920 und des Kärntner Abwehrkampfes feiert und erinnert sich die gesamte Bevölkerung an die historischen Taten unserer tapferen Männer und Frauen, an den Geist, der im Abstimmungsergebnis am **10. Oktober 1920** zum Ausdruck kam, der uns eine ungeteilte Heimat für alle Zukunft sicherte.



Aus diesem Grunde wollen wir auch in diesem Jahr anlässlich der

88. WIEDERKEHR DES ABSTIMMUNGSTAGES

unsere

Abstimmungsfeier in Lavamünd

am Donnerstag, den 9. Oktober 2008 in Lavamünd würdig begehen.

Programm:

19.00 Uhr Sammeln im Hof der Volksschule Lavamünd
19.15 Uhr Fackelzug zum Elbitzerkreuz und zurück zum Denkmal vor dem Kulturhaus

(Die Ausgabe der Fackeln an die Vereine und an die Bevölkerung erfolgt ab 19.00 Uhr in der Volksschule)

Marschfolge:

1. Abwehrkämpferbund
2. Kärntner Landsmannschaft
3. Österreichischer Kameradschaftsbund
4. Gemeinderat
5. Musik - Marktkapelle Lavamünd
6. Trachtengruppe Lavamünd
7. Exekutive
8. Bundesheer
9. Feuerwehren
10. Sportler
11. Gem. Chor Grenzwacht
12. Landjugend
13. Schuhplattlergruppe
14. Jagdverein Lavamünd
15. Bevölkerung u. Schüler

Die Aufstellung vor dem Kulturhaus erfolgt nach Anweisung!

Feierstunde:

Marktkapelle Lavamünd:	Choral
Begrüßung:	Bürgermeister Herbert Hantinger
Gedicht:	Schüler der VS Lavamünd
MGV und Gem. Chor Grenzwacht:	Lied
Gedenkrede:	Bürgermeister Herbert Hantinger
Gebet:	Pfarrer Mag. Marko Laštro
Kranzniederlegung:	Abwehrkämpferbund, Gemeinderat, Während dieser Zeit spielt die Marktkapelle „Der gute Kamerad“
Marktkapelle Lavamünd:	Zapfenstreich
Kärntner Heimatlied:	Gemeinsam

Anschließend an die Feierstunde **„Kameradschaftsabend“** in den Gasthäusern laut folgender Einteilung:

Adlerwirt:	Sportler, MGV Gem. Chor Grenzwacht, Lehrpersonen
Kronwirt:	Landjugend, Trachtengruppe Lavamünd, Jagdverein Lavamünd
Kramer:	Gemeinderat, Exekutive
Cafe Bettina:	Kärntner Landsmannschaft, Schuhplattlergruppe, Bundesheer
Torwirt:	Feuerwehren, ÖKB, Abwehrkämpferbund, Musik

Abstimmungsfeier in Ettendorf

am Freitag, den 10. Oktober 2008
mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal in Ettendorf.

Programm:

18.45 Uhr	Sammeln im Schulhof der Volksschule Ettendorf, Fackelausgabe
19.15 Uhr	Fackelzug vom Volksschulgelände zum Kriegerdenkmal

Begrüßung:	Obmann des KAB Ettendorf
Singgemeinschaft:	Lied
Gedenkrede:	Bürgermeister Herbert Hantinger
Gedicht und Lied:	Schüler der VS Ettendorf
Gebet:	Pfarrer Mag. Laštro Marko
Kranzniederlegung:	Während der Kranzniederlegung spielt die Blasmusik Ettendorf „Der gute Kamerad“
Blasmusik Ettendorf:	Zapfenstreich
Kärntner Heimatlied:	Gemeinsam

Anschließend an die Feierstunde „KAMERADSCHAFTSABEND“ in den Gasthäusern in Ettendorf nach folgender Einteilung:

Kaimbacher:	Feuerwehr, Singgemeinschaft Ettendorf, Jägerschaft Ettendorf,
Tschernigg:	Abwehrkämpferbund, Gemeinderat,
Oberer Wirt:	Blasmusik Ettendorf, Kameradschaftsbund

Fensterschmuck, Beleuchtung und Beflaggung

Die Hausbesitzer werden gebeten, ihre Häuser in der Zeit vom 8. bis 10. Oktober 2008 zu beflaggen und während der Feierstunde am 9. Oktober in Lavamünd und am 10. Oktober in Ettendorf, die Fenster zu schmücken und zu beleuchten.
Die Geschäftsinhaber werden ersucht, die Auslagen während dieser Tage dem Geiste der Volksabstimmung entsprechend zu gestalten.

Um zahlreiche Teilnahme ersucht die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lavamünd.

Der Kulturreferent: Der Bürgermeister:

1. Vzbgm. Ing. Josef Ruthardt ***Herbert Hantinger***

Erstes Relaxed Vision® Center in Kärnten exklusiv bei *Neu!!!*

IHR FACHGESCHÄFT IM LAVANTTAL

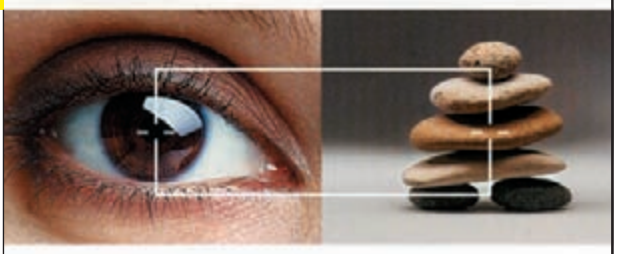
OPTIK BAUMGARTNER
Inh. MARTIN SOMMER

MEISTER OPTIKER
MAN SIEHT DEN UNTERSCHIED
Kontaktlinsen-Institut

A-9400 WOLFSBERG
Wiener Straße 4
Tel. (0 43 52) 25 65-0, Fax 2565-4

HERBSTAKTION
SONNENBRILLEN-ABVERKAUF
Aktion! **-10%**
auf alle lagernden Modelle!

Sind Ihre Augen ganz entspannt?



Besuchen Sie uns und gönnen Sie Ihren Augen Erholung. Als Relaxed Vision® Center bieten wir Ihnen:

- Höchste Beratungskompetenz
- Optimale Analyse Ihres Sehens und Augenglasbestimmung
- Beste Brillenglasqualität
- Entspanntes und perfektes Sehen

Überzeugen Sie sich jetzt selbst.

ZEISS
Relaxed Vision® Center

EP: Elektro Pajnik GmbH.
ElectronicPartner

A-9470 St. Paul i. Lav.
Bahnhofstrasse 7
Tel.: 04357/3300, Fax: DW 4
Mobil: 0664/1133300
e-mail: elektro.painik@utanet.at
www.elektropainik.at

Motorenwicklerei, E-Installationen, Verteilerbau, Verkauf und Service aller Elektrogeräte

Herbstaktion

Wäschetrockner AEG
Kondens-Trockner, Türanschlag wechselbar, 6 kg Fassungsvermögen, 43,5cm Einfüllöffnung, EEK: C, Breite: 600mm, Höhe: 850mm, Tiefe: 600mm

Aktion
statt € 549,- **nur € 449,-**

Gefrierschrank Elektra Bregenz
Gefrierschrank, Türanschlag wechselbar, 185 l Nutzinhalt, 4 Schubladen, 2 Klappfächer, 230 l Bruttoinhalt, Super-Gefrieren, EEK: A, 281 kWh Stromverbrauch/Jahr, Breite: 600mm, Höhe: 1.540mm, Tiefe: 600mm

Aktion
statt € 699,-
nur € 599,-

Kühlschrank Nabo
€ 149,-

Wäschetrockner Indesit
€ 219,-

Ihr Saeco Garantie Service Partner
Innerhalb weniger Stunden reparieren wir Ihr Saeco Gerät!

www.toyota.at

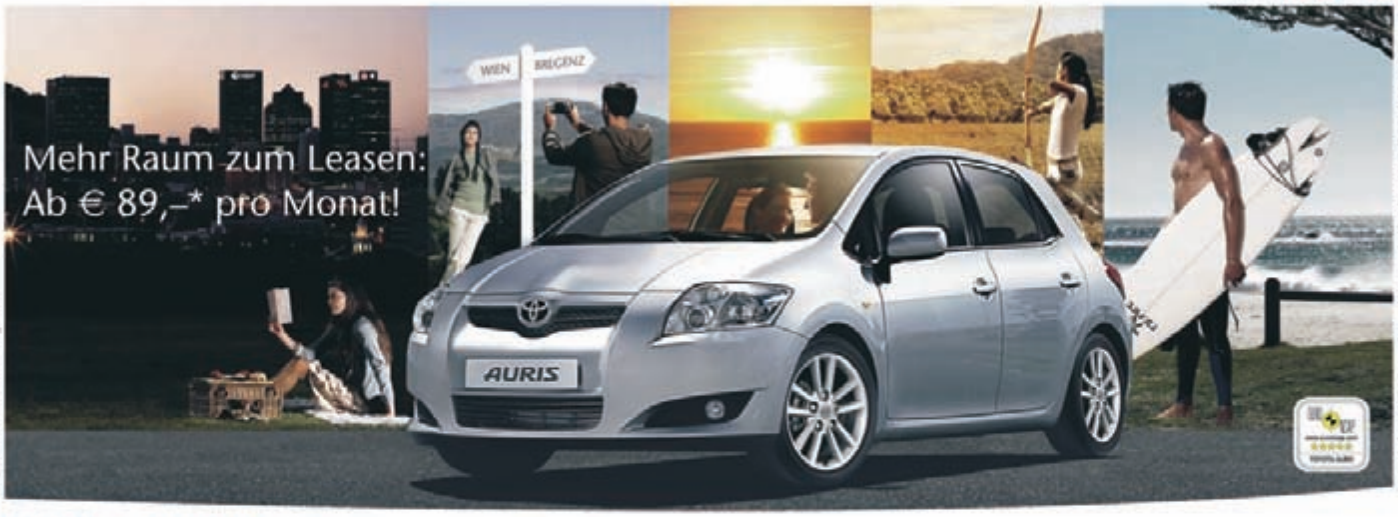


Abb. ähnl. Symbolfoto. Normverbrauch: 5,0 – 7,1 l/100 km; CO_2-Emissionen: 131 – 166 g/km

*Auris 1,4 VVT-i Blue, 5-tg., Lieferpreis (Preisliste W/1.2.08) inkl. NoVA und MwSt € 19.977,68; Laufzeit 48 Monate; Anzahlung € 7.575,–; Schlusszahlung € 8.445,–; Gesamtbelastung € 20.422,92

TOYOTA AURIS. Mehr Raum für Ihr Leben.

Der Toyota Auris hat in der Limited Edition Blue einfach mehr zu bieten: attraktive 16" Alu-Felgen, integrierter 6-fach CD-Wechsler, spezielle Sitzbezüge, Bluetooth®- Freisprecheinrichtung und ein tolles Leasingangebot. Den Auris gibt's jetzt schon ab € 89,–* pro Monat. Testen Sie den Toyota Auris – jetzt bei allen teilnehmenden Toyota Partnern.

TOYOTA Leasing | TOYOTA

Herbstaktionen: 2008

Auf lagernde und ausgewählte Neuwagen solange der Vorrat reicht!

3x Corolla Verso

ab € 20.850.-

Bis zu € 6.494.-- PREISVORTEIL !

3x Auris

ab € 15.228.--

Bis zu € 3.085.-- PREISVORTEIL !

3x Yaris

ab € 13.135.--

Bis zu € 1.792.-- PREISVORTEIL !

3x RAV4

ab € 25.207.---

Bis zu € 4.418.-- PREISVORTEIL !

Weitere Lager- und Vorführfahrzeuge auf Anfrage!
Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich!
Top Eintauschpreise!

Symbolbilder

Autohaus Saloschnik GmbH

9400 Wolfsberg Auenfischerstrasse 40 Tel.: 04352 54 90 3

9125 Kühnsdorf Seebach 29 Tel .: 04232 85 55

www.saloschnik.at